WERNIGERÖDER Amtsblatt

Nr. 10

Wernigerode, den 27. Oktober 2012

Jahrgang 20

Hilf uns zu helfen – Mach mit bei der Jugendfeuerwehr!

Die gesamte Feuerwehr der Stadt Wernigerode auf dem Wernigeröder Marktplatz

- » Du suchst ein Hobby, das mehr bietet als Zeitvertreib?
- » Du willst Action und Spaß mit Anderen erleben?
- » Du gibst deine Fähigkeiten gern an Jüngere weiter?
- » Du liebst Zeltlager und willst Jugendliche anderer Wehren kennenlernen?
- » Du möchtest dich engagieren und deine Talente und Fähigkeiten nutzen?

Bei den Kinder- und Jugendfeuerwehren der Stadt Wernigerode bist Du genau richtig. Hier kannst Du Dich bei regelmäßigen Treffen mit anderen Jungen und Mädchen austauschen. Nicht nur Feuerwehrausbildung und Brandschutz stehen auf dem Programm, auch Spiele, Zeltlager, Wan-

derungen und vieles mehr wird in den Jugendfeuerwehren Minsleben, Benzingerode, Silstedt, Schierke, Reddeber und Wernigerode angeboten.

Die Kinderfeuerwehr steht allen Kids ab der Einschulung offen. Mit 10 Jahren folgt dann der Übergang zur Jugendfeuerwehr. Bei Interesse melde Dich beim Sachgebietsleiter Matthias Treuthardt, Brand- und Katastrophenschutz unter 03943-654370 oder schreibe eine Mail an mtreuthardt@stadt-wernigerode.de ■

Aus dem Inhalt:

- Rathausnachrichten Seite 3
- Jugendseiten Seite 10
- Bekanntmachungen Seite 13

DER GOLF. DAS AUTO. DAS FEST.

Feiern Sie mit uns am
10.11. ab 10.00 Uhr.

Erleben Sie den neuen Golf*.

Lassen Sie sich begeistern! Zum Fest bieten wir Ihnen ein vielseitiges Unterhaltungsprogramm vom Minigolf über einen Showkoch bis zum super Kinderprogramm. Seien Sie dabei und feiern Sie mit uns den neuen Golf. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team vom Autohaus Wernigerode.

Mehr Info's unter www.ah-wr.de

* Kraftstoffverbrauch des neuen Golf in l/100 km: kombiniert 5,2–3,8, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 122–99.

Das Auto.

Ihr Volkswagen Partner

autohaus wernigerode

So vielseitig wie Ihre Ansprüche.

Autohaus Wernigerode GmbH

Dornbergsweg 45, 38855 Wernigerode
Tel. 03943 / 533-300, www.ah-wr.de

Brockenstraße feierlich übergeben

Verkehrsminister Thomas Webel (CDU) hat am Montag, den 15. Oktober gemeinsam mit Landrat Michael Ermrich, dem Nationalparkchef Andreas Pusch und dem Oberbürgermeister Peter Gaffert der Stadt Wernigerode die Brockenstraße (K 1356) wieder für den Verkehr freigegeben. Die Bauarbeiten an der 9.056 Meter langen und vier Meter breiten Straße, die auf den höchsten Berg Norddeutschlands führt, hatten bereits 2006 mit den Ersatzneubauten der Brücken über das Schwarze Schlufwasser begonnen. 2009 war die Bautätigkeit zwischen dem Ortsausgang Schierke und dem Brockenplateau auf Höhe von 1.140,70 Meter fortgesetzt und vor wenigen Tagen beendet worden.

Die Kreisstraße ist die einzige Zufahrt zum Brocken und hat für das Land Sachsen-Anhalt und den Harzlandkreis eine sehr große regionale wie auch überregionale Bedeutung. Für die Benutzung der Brockenstraße bestehen allerdings in Verbindung mit dem Nationalpark Harz Einschränkungen. Die Überlappung unterschiedlicher Interessen muss mit dem Naturschutz unter einen Hut gebracht werden. So ist die Straße zu einem großen Prozentsatz Wanderweg und Radweg, aber auch Fahrstraße für Rettungs- und Zulieferfahrzeuge.

»Nach Abschluss der Arbeiten ist nun sichergestellt, dass Rettungs- und Versorgungsfahrzeuge schnell und gefahrlos ans Ziel kommen«, sagte Thomas Webel. Der 1.142 Meter hohe Berg sei nicht nur ein beliebtes Ausflugsziel für Einheimische sowie Touristen – die Straße werde nicht nur von Wanderern und Radfahrern, sondern auch von Pferdefuhrwerken und Kraftfahrzeugen mit Sondergenehmigungen genutzt – der Brocken sei zugleich ein Symbol der Zeitenwende in Europa.

Auch Oberbürgermeister Peter Gaffert erwähnte bei der Verkehrsfreigabe, welche Bedeutung der Brockenstraße im Nationalpark zustehe: »Anhand der Straße sieht man die Entwicklung im

v.l.n.r.: Jörn Frankenfeld (GF der Baufirma U&W), Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode Peter Gaffert, Angela Gorr (Landtag CDU), Sachsen-Anhalts Minister für Landesentwicklung und Verkehr Thomas Webel sowie sein Vorgänger Karl-Heinz Daehre. Rechts im Bild Landrat Michael Ermrich.

Harz. Das Zusammenspiel zwischen Landkreis, der Stadt Wernigerode und dem Nationalpark hat hervorragend geklappt.

Insgesamt kostete der Bau der »längsten Sackgasse Norddeutschlands« rund 4,2 Millionen Euro, darunter sind knapp drei Millionen Euro Landesmittel aus dem Sonderprogramm »Brockenstraße« des Verkehrsministeriums.

Die Asphaltdecke wurde durchgängig neu aufgetragen, auf einigen Abschnitten wurde die Brockenstraße von Grund auf erneuert. Es wurden zwei Brücken ersetzt, zwei Bahnübergänge ausgebaut und die Straßenentwässerung saniert, auf einigen Abschnitten völlig erneuert. Weiterhin wurden neuen Verkehrsschilder aufgestellt und die Leiteinrichtungen ausgewechselt. ■

Wernigeröder Weihnachtsmarkt

Vom 30. November bis 23. Dezember 2012 auf dem Marktplatz, Nicolaiplatz und im Kunsthof mit täglichem Liveprogramm

Am Freitag, 30. November um 17:00 Uhr eröffnet der diesjährige Weihnachtsmarkt vor dem historischen Rathaus in Wernigerode seine Pforten. Der Oberbürgermeister Peter Gaffert wird traditionell den Weihnachtsstollen anschneiden. Das Blech-

bläserensemble der Kreismusikschule »Andreas Werkmeister« bringen live weihnachtliche Bläserklänge zu Gehör.

Bis zum 23. Dezember werden einheimische Chöre, Bläsergruppen, und Jagdhornbläser die Besucher live mit weihnachtlicher Musik unterhalten. In der Woche vom 03. bis 08. Dezember gibt es jeden Nachmittag ein Programm für die Kinder mit dem Puppentheater »LAMPION«. Der Weihnachtsmann kommt am 06., 09., 16. und 23. Dezember für die Kinder auf den Marktplatz.

Auf dem Marktplatz sind 21 Verkaufshütten, eine Kindereisenbahn mit Weihnachtslandschaft sowie die Pyramide untergebracht. In der Klintgasse hinter dem historischen Tor wird das Wernigeröder Schloss zu finden sein. Der Märchenwald auf dem Nicolaiplatz wird auch in diesem Jahr viele Kinderaugen zum Leuchten bringen. Neben elf Verkaufshütten, einem Kinderkarussell, einer Pfeilwurfhütte, einer Hütte mit Entenangeln werden auch die allseits bekannte Pyramide sowie die Eingangstore für Groß und Klein stehen. Viele weitere Angebote warten im Kunsthof sowie auf dem Hof vom Hotel »Weißer Hirsch« auf die großen und kleinen Besucher. Ein Besuch der Bunten Stadt, mit einem Schaufenster- bzw. Stadtbummel verbunden lohnt allemal.

Der Weihnachtsmarkt ist in diesem Jahr sonntags bis donnerstags von 10 bis 19 Uhr sowie freitags und samstags von 10 bis 21 Uhr geöffnet. ■

Impressum

Herausgeber
Oberbürgermeister Peter Gaffert
Redaktion
Pressestelle
Telefon 03943 654105
pressestelle@stadt-wernigerode.de

Erscheinungsweise
monatlich

Auflage
20.000 Exemplare

Gesamtherstellung
Harzdruckerei GmbH Wernigerode
Max-Planck-Straße 12/14
38855 Wernigerode
Telefon 03943 5424-0
Fax 03943 542499
info@harzdruck.de
www.harzdruck.com

Papier
80 g/qm matt gestr. h'h. Inapa Bavaria

Anzeigenberatung
Ralf Harms
Telefon 03943 542427
r.harms@harzdruck.de

Verteilung
Kostenlose Verteilung im Stadtgebiet
Bezugsmöglichkeiten über den Verlag
Einzelpreis 0,70 €, zuzüglich Versandkosten

Medien-Service-Harz-Börde GmbH
Westendorf 6
38820 Halberstadt
Telefon 03941 6992-42
Fax 03941 6992-44

Sie haben kein Amtsblatt erhalten? Rufen Sie an!
Frau Beutler 03941 6992-42

★★★★ HOTEL AM ANGER

Sie suchen ein Urlaubshotel, in dem zur Urlaubsqualität auch eine umweltschonende, nachhaltige Hotelführung gehört? Wo Sie neben gesunden regionalen Speisen auch einen Garten mit einheimischem Obst genießen können und Sie das gute Gefühl haben, dass das Hotel sich aktiv für Natur- und Umweltschutz engagiert?

Dann seien Sie Gast im Hotel „Am Anger“. Als einziges Hotel in Mitteldeutschland erhielt das Hotel „Am Anger“ die Auszeichnung von Deutschlands führendem Reiseveranstalter TUI als Umwelt-Champion 2012.

Die Preisträger werden jährlich durch ein Punkte-Bewertungsverfahren ermittelt, das sowohl das Umwelt- und Sozialengagement des Hotels, als auch die Meinung der Hotelgäste widerspiegelt und von einer internationalen Gutachterjury überprüft wird.

Der Aktionstag „Autofreie Breite Straße“ am 22. September war der passende Rahmen zur Verleihung der Auszeichnung durch Prof. Harald Zeiss vom Institut für Nachhaltigkeit der TUI Hannover.

Für den autofreien Tag warb das Hotel an diesem Tag mit speziellen Aktionen, wie „Das Fahrrad für 7 Personen“ und Ponyreiten auf Plüschtieren für Kinder.

**TUI Umwelt
Champion**

Überreichung des Umwelt-Preises durch Prof. Zeiss (Bildmitte hinten) an das Team vom Hotel „Am Anger“

Breite Straße 92 · 38855 Wernigerode
Tel. 03943/92320 · Fax 03943/923250
e-mail: info@hotel-am-anger.de
www.hotel-am-anger.de

Hotel & Fischrestaurant
Zum Klosterfischer

Sa. 10.11.2012, 19.00 Uhr **Musical-Dinner-Show**

Reisen Sie mit uns und den Musical-Darstellern von „Bon Voyage“ durch die Welt von „Tarzan“, „Evita“ und dem „Phantom der Oper“. Lassen Sie sich verzaubern von den schönsten Liedern der bekanntesten Shows!
69 Euro incl. unvergessener Show, einem Aperitif zum Empfang und einem exklusiven 4-Gänge-Menü

So. 16.12.2012, 16.00 Uhr **Weihnachten mit Aurora Lacasa**

„Weihnachten in Frieden“ wird eine Reise in Vertrautes aber auch bislang Ungehörtes sein. Vom klassischen deutschen und internationalen Weihnachtslied wird sich der Bogen über europäisches und nationales Liegut spannen und auch die eigenen Lieder der Künstlerin nicht auslassen.

pro Person 38,90 Euro mit weihnachtlichem Fingerfood-Büffet

Vorankündigung 2013 – 15.03.13, 19.30 Uhr **ABBA The Dinner&Show**

Sie erleben einen Abend mit Sektempfang, einem darauf folgenden 4-Gang-Menü und einer ABBA-Show mit außergewöhnlichen Künstlern, die es Ihnen möglich machen, die schwedische Band noch einmal hautnah zu erleben!

pro Person 69 Euro incl. exklusivem 4-Gang-Menü, Aperitif und genialer Show

Genießen Sie in unserem wunderschönen Restaurant exzellente Fischspezialitäten aus unserer eigenen Zucht oder verwöhnen Sie Ihren Gaumen mit regionalen Köstlichkeiten.

Im November erwarten Sie Harzer Wildgerichte und unsere beliebten Karpfenvariationen.

Sehr gern richten wir auch Ihre Feier bis zu 200 Personen aus, lassen Sie sich von unserem kompetenten Team dazu beraten.

Unser Restaurant hat von Dienstag bis Sonntag ab 11 Uhr geöffnet.

Nach wie vor erhalten Sie frische Fischspezialitäten aus unserer eigenen Aufzucht auch zum Mitnehmen in unserer Wandergaststätte täglich ab 8 Uhr.

Hotel und Fischrestaurant „Zum Klosterfischer“
Michaelstein 14 · 38889 Blankenburg (Harz) · Tel. 03944 351114
www.klosterfischer.de

AKTION!
Beim Kauf einer Kiste „Harzer Kräuterhexe“ 12 x 1,0 l erhalten Sie eine Kräuterhexe **GRATIS** dazu!
(Nur solange der Vorrat reicht!)

Unsere original Blankenburger Kräuterlimonade
1, 2, 3 keine Hexerei

Neu

BLANKENBURGER
WERNERIMMER
Harzer Kräuterhexe
Original Blankenburger KRÄUTERLIMONADE
MIT NATÜRLICHEM MINERALWASSER NACH GEHEIMNISVOLLER REZEPTUR

Informationen und Impressionen zum Umbau der Ganztagsgrundschule Stadtfeld

Ein Jahr nach der Übergabe des Fördermittelbescheids in Höhe von 2,1 Millionen Euro für die Sanierung der Ganztagsgrundschule Stadtfeld haben die Schulleitung und alle am Bau befindlichen Firmen einen Termin fest im Auge: Februar 2013. Dann nämlich soll der Rückzug der circa 210 Kinder, 16 Lehrer und 2 Pädagogischen Mitarbeiterinnen in ihre Stammschule erfolgen. Derzeit gastieren alle Kinder und Lehrer für den Zeitraum der Bauarbeiten in Räumlichkeiten der Harzblick Grundschule sowie der August-Hermann-Francke Grundschule, damit die Sanierung des eigenen Gebäudes ungestört realisiert werden kann.

Ein Besuch auf der Baustelle zeigt, dass die Bauarbeiten an der Ganztagesesschule im Wohngebiet Stadtfeld, die im Februar 2012 begannen, gut im Plan liegen. Überall herrscht eifrige Betriebsamkeit. Im Innenbereich arbeiten die Trockenbauer und Maler momentan auf Hochtouren, während im Außenbereich Wärmedämmfassade, Putzarbeiten und die Erstellung einer Rampenkonstruktion anstehen. Die technischen Zeichnungen der Architekten nehmen Gestalt an – dem Umzugstermin steht damit aus heutiger Sicht nichts im Wege.

Blick von der Küche ins Zentralgeschoss: Hier werden später die Kinder Essen und sich in den Kommunikationsecken aufhalten.

Wenn der Rückzug ansteht, werden dann in zahlreichen Räumen neue Böden mit Linoleum ausgelegt, neue Schallschutzdecken gegen alte ausgetauscht, Brandschutztüren eingebaut, Sanitäranlagen erneuert, alle Wände neu gemalt, Wände versetzt, zahlreiche Elektrokabel neu verlegt, Steckdosen neu gesetzt und vieles mehr sein. Zu den größten baulichen Veränderungen der Grundschule zählen aber mit Sicherheit die Umgestaltungen des neuen Zentral- und Hofgeschosses. Das alte Erdgeschoss wird nach der Sanierung zum zentralen Mittelpunkt des Gebäudes und somit zum neuen Zentralgeschoss: hier startet für alle Grundschüler der Tag, hier finden die Kinder die Bibliothek und können sich in dem großen hellen Mehrzweckraum treffen. Außerdem ist hier das Lehrerzimmer untergebracht. Der Innenbereich dieser Etage ist offen gestaltet. Vom Zentralgeschoss hat man eine direkte Verbindung und einen guten Blick ins Hofgeschoss. Durch die neue Architektur auf diesen beiden Ebenen wird das Gebäude hell und freundlich gehalten. Im neu entstehenden Hofgeschoss (ehemals nur Keller) werden die Kinder später ihr Mittagessen einnehmen. Im Sommer haben die 1. bis 4. Klässler sogar die Möglichkeit, ihr Essen in den dafür abgegrenzten Pausenhof zu verlegen. Für die Ganztagesesschüler wird es hier einen »Schulclub« geben und verschiedene Kommunikationsecken, wo sich die Kids mit ihren Freunden zurückziehen können. Auch der Spielplatz und die Außenanlagen werden von hieraus zu erreichen sein. Außerdem sind hier die Schlafräume, ausgestattet mit bodentiefen Fenstern, untergebracht.

Für die Kinder wird das besondere Highlight sicherlich die »Rampe« werden. Als »U« angelegt verbindet diese auf der Außenanlage das Hof- mit dem Zentralgeschoss. Toben, skaten und sich Ausleben sind erwünscht. Ab Mitte Oktober sind die Bauarbeiten im Garten und an den Spielgeräten geplant. Witterungsbedingt werden diese Arbeiten dann ab Frühjahr 2013 fertiggestellt.

Die Farbgebung des bisherigen Schulgebäudes mit den Farben Gelb, Graublau und Blau wurde weitergeführt. Durch die völlig neu gestalteten Geschosse – Zentralgeschoss und Hofgeschoss – wurden punktuell noch die Farben Orange und

Farbklima der Ganztagesgrundschule Stadtfeld

Apfelgrün hinzugefügt. Am Außengebäude ist neuwertiger orangegelber, außenliegender Sonnenschutz angebracht. Teile der Giebel, sowie die Nordlängsseite verfügen über ein neuwertiges Wärmedämmverbundsystem, mit einer zur benachbarten Sporthalle stimmigen Farbgebung. Die beiden neu gestalteten Geschosse sind nun außerdem barrierefrei gestaltet und fügen sich somit optimal in das Stadtentwicklungskonzept ein.

Weitere Informationen

Die Grundschule Stadtfeld wurde 1981 errichtet. Sie ist ein Bestandteil des Schulkomplexes im Wohngebiet Stadtfeld und für das Wohngebiet Burgbreite, welcher aus der Grundschule, dem Gymnasium, der dazugehörigen Turnhalle, der Förderschule »Pestalozzi« und einem Außensportplatz besteht. Mit Stadtratsbeschlüssen 1996 und 2008 wurde der Schulstandort Stadtfeld auf Grund der demografischen Entwicklung festgeschrieben.

In den Jahren 1997 bis 2007 wurden bereits ungefähr 0,9 Millionen Euro investiert, unter anderem für die Rekonstruktion der Sanitäranlagen, Fenster, Sonnenschutz, Wärmedämmung, Elektro- und Brandmeldeanlage. ■

Erster Bauabschnitt in der Ernst-Pörner-Straße abgeschlossen

Mit dem Beginn der Sommerferien kam die Baumaßnahme in der Ernst-Pörner-Straße im Wohngebiet Stadtfeld in Gang. Mit Finanzmitteln aus dem Förderprogramm Soziale Stadt – Fördergebiet Stadtfeld wurde der Bauabschnitt der Ernst-Pörner-Straße saniert. Der 1. Bauabschnitt betraf den Bereich von der Kreuzung Max-Otto-Straße bis zur Apotheke. Die Kosten beliefen sich auf ca. 200.000 €.

Die Sanierungsarbeiten kamen in den letzten Monaten gut voran, so dass Mitte Oktober die letzten Bauarbeiten durchgeführt wurden. Im Zuge der Baumaßnahme wurden die Gehwege grundhaft ausgebaut. Die Oberfläche der Gehwege sind mit farbigem Betonsteinpflaster wiederhergestellt.

Die Fahrbahn, die bereits mit einer dünnen Asphaltdecke versehen war, wurde saniert. Hierzu wurde in die bestehende Asphaltdecke nach verschiedenen technischen Vorarbeiten eine gummi-modifizierte Asphaltdeckenschicht eingebaut, die elastischer und verformungsstabiler als herkömmlicher Asphalt ist und so neuen Rissen vorbeugen soll.

Die Masten der Straßenbeleuchtung wurden erneuert, wobei der Gehweg auf der Seite der

Die Ernst-Pörner-Straße im Stadtfeld. Inzwischen rollt der Verkehr wieder.

Schule eine komplett neue Beleuchtungsanlage erhielt.

Im nächsten Jahr ist mit dem 2. Bauabschnitt in der Ernst-Pörner-Straße der Lückenschluss zwischen dem derzeitigen Bauende Höhe Apotheke bis zur Einmündung Minslebener Straße geplant (vorbehaltlich des bestätigten Haushaltes). Die Baulänge beträgt dann, wie beim ersten Bauabschnitt, ca. 200 Meter. ■

35. Harzgebirgslauf

Der 35. Harzgebirgslauf liegt seit dem 13. Oktober hinter den Läufern. Bei kühlem, aber schönen Wetter gingen die Athleten an den Start. Um 9 Uhr startete für mehr als 700 Langstreckenläufer der Marathon. Vor ihnen lag der schwierigste Marathon Norddeutschlands mit 19,3 km Anstieg bis zur Brockengipfelüberquerung.

Weitere Strecken waren die Walkingroute, die 5 km Runde und die 2 km lange Kinderbrockenstrecke. Die Teilnehmer waren sich einig, dass der 35. Harzgebirgslauf auch dieses Jahr wieder eine gelungene Veranstaltung und etwas ganz Besonderes war. ■

Bestattungen Voß

Kranzbinderei

Mitglied des Bestatterverbandes Sachsen-Anhalt e.V.

Benzingeröder Chaussee 22

38855 Wernigerode

Tel. 03943/44430

Funk 0171/6753655

Einfach mal die Seele baumeln lassen...

Massage, Wellness, Kosmetik
und Fußpflege Ines Keffel

38855 Wernigerode, Ilsenburger Str. 42c
(Einfahrt WWG, hinter der Apotheke, rechts)

www.massage-keffel.de

Telefon: 03943/604536

HEIKO DUCKEK UMZÜGE

TRANSPORTE
LAGERHAUS

NL Quedlinburg
Steinweg 77
Tel. 03946/810515

NL Goslar
Schilderstraße 13
Tel. 05321/6898566

Mühlenstraße 60
38889 Blankenburg
buero@duckek-umzuege.de

Tel. 03944/353500

www.duckek-umzuege.de

„DAS SCHMECKT MIR –
VIELLEICHT...“

Ein kulinarisch-kabarettistischer Abend
mit Rainer Schulze im Parkrestaurant

KABARETT & KULINARIK

am 7., 14., 21. & 28. November
jeweils um 19.00 Uhr

Es erwartet Sie ein unterhaltsames Programm
und dazu ein Vier-Gang-Menü inkl. einer
halben Flasche Wein. Preis p.P. 45,- €

Bitte reservieren Sie rechtzeitig! Wir freuen uns auf Sie!
Parkrestaurant im Bürgerpark Wernigerode Dornbergsweg
Telefon 03943 / 407933
parkrestaurant@wernigeroeder-buergerpark.de

Vermietung

Sie suchen eine
Wohnung oder
Gewerberäume?

Fragen Sie doch einfach mal
unter ☎03943 565-120 nach.

Industriebau Wernigerode GmbH
Dornbergsweg 22 · Wernigerode

Fachwerktriennale im »Schiefen Haus«

Dass das Schiefe Haus etwas Besonderes ist, wissen die Wernigeröder schon lange. Jetzt ist die »Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstädte e.V.« auch auf dieses ungewöhnliche Gebäude aufmerksam geworden und machte es prompt zum Standort ihres nächsten Treffens.

Am 18. Oktober wurde Wernigerode zum Mekka der Fachwerkspezialisten aus ganz Deutschland. Die Veranstaltung wurde durch den Dezernenten für Bauwesen und Stadtplanung Burhard Rudo und den bundesweit bekannten Fachwerk-Experten Prof. Manfred Gerner eröffnet.

Rainer Schulze von der Kulturstiftung Wernigerode, Sachgebietsleiterin Bauordnung Heike Vehlhaber, Prof. Manfred Gerner und Baudezernent Burhard Rudo bei der Fachwerktriennale.

Dabei ging es um die städtebauliche Projektentwicklung, über das Gesamtkonzept bis hin zu kleinteiligen Lösungsansätzen im Quartier Klintgasse. Während der Veranstaltung wurde die Gemeinschaft durch das Schiefe Haus geführt und in die architektonischen Besonderheiten eingeweiht. Außerdem stellte Rainer Schulze von der Kulturstiftung Wernigerode das Modell und die Bewirtschaftung des »Schiefen Hauses« vor.

Das »Schiefe Haus« wurde 1472 gebaut und ab 1680 als Walkmühle der Wernigeröder Tuchmachergilde genutzt. Das Wasser des damals noch fließenden Mühlgrabens umspülte die Grundmauern der Ostseite, so dass diese sich absenkten, bis sie auf festes Gestein trafen. Die Ostmauer neigt sich heute um sieben Grad. Das entspricht einer Verschiebung von 1,30 m. Lange stand das Haus aufgrund von Baufälligkeit und der besagten Neigung leer. Doch mittlerweile wurde es wieder aufwändig instand gesetzt und wird nun von der Kulturstiftung Wernigerode geleitet.

Zurzeit sind drei Ausstellungen im »Schiefen Haus«, einschließlich einer temporären Ausstellung zu besichtigen. Die Oskar-Kämmer-Schule stellte mehrere Modelle von detailgetreu nachgebauten Mühlen zur Verfügung. Alle Mühlenmodelle werden von Wasser betrieben und lassen einen genauen Blick auf die Kraftübersetzung zu. Weiterhin informiert das »Schiefe Haus« über Paul Renner. Er ist der Erfinder der zeitlosen Schrift »Futura«, die vom Bauhausstil inspiriert wurde und bis heute sehr populär ist. Eine weitere Ausstellung zeigt besondere Nachtaufnahmen der Harzer Schmalspurbahn des Fotografen Olaf Haensch.

Achtung Schiefelage – Das Schiefe Haus macht seinem Namen alle Ehre.

Nach der Tagung in Wernigerode trifft sich die Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstädte e.V. am 19./20.10.2012 zum Enschweger Dialog. ■

Bahnmissionsmission in Wernigerode gewünscht

Seit 2009 gibt es in Halberstadt eine Ökumenische Bahnmissionsmission, die gemeinsam von Diakonie und Caritas getragen wird. Nach 53 Jahren Unterbrechung wurde die Bahnmissionsmission in der Kreisstadt wiedergegründet. 20 ehrenamtliche Mitarbeiter und ein hauptamtlicher Leiter stehen hier Menschen zur Seite, die aufgrund körperlicher oder seelischer Einschränkungen nur noch schlecht oder gar nicht mehr mit dem öffentlichen Personennahverkehr unterwegs sein können.

Auch in Wernigerode wurde seit 2009 im Rahmen der »bestellten Mobilitätshilfe« versucht, hilfsbedürftige Reisende zu unterstützen. Dank der kommunalen Beschäftigungsagentur des Landkreises Harz konnte im November 2011 außerdem ein einjähriges Projekt zur stundenweisen, aber regelmäßigen Betreuung am Bahnhof Wernigerode eingerichtet werden. Das Pilotprojekt war angedacht, die Möglichkeiten einer dauerhaft stationierten Bahnmissionsmission in Wernigerode auszuloten und endet nun Mitte November 2012.

Die vorliegenden Auswertungen des Projekts spiegeln den Hilfebedarf entsprechend den empirischen Einschätzungen der Arbeitsgruppe »Barrierefreies Wernigerode« wieder. In einer ersten Zwischenbilanz wurde deutlich, dass ein dauerhaftes Betreuungsangebot für Reisende mit Hilfebedarf sehr wünschenswert wäre. Auch angesichts der wachsenden Zahl älterer Bahnreisender, die Wernigerode als Ziel- oder Umsteigeort anfahren. Eine enge Verzahnung mit der Ökumenischen Bahnmissionsmission Halberstadt wäre dabei wünschenswert.

Um dieses Ziel zu verwirklichen, werden noch ehrenamtliche Helfer und eine Person in Wernigerode, die die Koordination übernehmen könnte, gesucht. Interessierte Bürger können sich an die Freiwilligen Agentur des Diakonischen Werkes, Steingrube 8, in Wernigerode wenden. Die Ansprechpartnerin Bianca Tschöke erreichen Sie telefonisch unter 03943-265050 oder per Mail: b.tschoeke@diakonie-halberstadt.de. ■

Miniaturenpark bei Nacht

Josephskreuz bei Stolberg im Miniaturenpark

Eine faszinierende romantische Stimmung konnten alle Besucher erleben, die am 6. Oktober den Wernigeröder Miniaturenpark bei Nacht erleben. Der Park öffnete an diesem Tag seine Pforten das erste Mal in den Abend- und Nachtstunden. Trotz unfreundlichem Wetter waren zahlreiche Besucher in den Miniaturenpark gekommen, darunter viele Hobbyfotografen.

Mit über 1.000 Kerzen waren alle Wege gemütlich ausgeleuchtet. Die Modelle erstrahlten in modernem LED-Glanz. Am Brocken stieg verwunschen der Nebel auf und die beleuchtete Miniatur-Eisenbahn fuhr schnaubend von Wernigerode zum Blocksberg.

Das Projekt wurde von Mario Sternitzke, Leiter der Schauwerkstatt der Oskar Kämmer Schule, gemeinsam mit der Park und Garten GmbH organisiert und wird nach der tollen Resonanz sicher im nächsten Jahr seine Fortsetzung finden. ■

Es geht voran im Waldhofbad

Der Wiederaufbau des abgebrannten Gebäudeteils des Wernigeröder Waldhofbades läuft derzeit auf Hochtouren. Alle nötigen Abrissarbeiten sind abgeschlossen. Die Leitungen, welche das Badewasser über diverse Filter in die Schwimmbecken transportieren, wurden in den letzten Wochen im Bereich des Filterraumes freigelegt. Seit gestern werden diese Leitungen neu miteinander verbunden, um sie später mit der neuen Filtertechnik zu vereinen.

Die Baumaßnahmen für den Wiederaufzubauenden Technikraum laufen seit Mitte September. Bisher wurden Fundament und Sohlplatte dafür hergestellt. Im Anschluss erfolgten die Lieferung und der Aufbau der neuen Filter. Gleichzeitig konn-

ten ab Mitte Oktober die Fachwerkwände errichtet werden sowie der neue Dachstuhl. Ab Anfang November folgt das Ausmauern des Fachwerks, die Dacheindeckung und die Wandbekleidung des Gebäudes. Mitte November soll die Installation der Schwimmbadtechnik erfolgen.

Parallel zu all diesen Arbeiten laufen die Sanierungsarbeiten im erhalten gebliebenen Dachstuhl. Dazu gehören die Errichtung des neuen Uhrenturms und die Verstärkung der geschädigten Dachsparren, einschließlich der anschließenden Dacheindeckung. Diese Arbeiten sollen ebenfalls bis Mitte November abgeschlossen sein. Ziel der Baumaßnahmen ist die Wiedereröffnung des beliebten Freibades zu Saisonbeginn im Mai 2013. ■

- Sandstrahlen
 - Entrosten
 - Endgraten
 - Tankversiegelung
 - Tankbeschichtung

Sandstrahler Wernigerode

Iisenburger Straße 5, 38855 Wernigerode
www.sandstrahler-wernigerode.de

Unsere Leistungen:
 Fahrzeug-und Ersatzteilhandel · Reparatur von Fahrzeugen aller Art
 HU / AU Inspektion · Reifen, Achsvermessung, Einlagerung
 Karosserieinstandsetzung · Einbau von Gasanlagen, Klimageservice

Wo ist MEYER?

Seit 1991 in Danstedt
Fiat Service & Professional-Servicepartner
 Heudeber Weg 1 · Tel. 0394 58/521
Seit 2008 in Wernigerode Kfz-Meisterbetrieb
 Veckenstedter Weg 15 · Tel. 03943/605756

Jetzt verstärkt:
 Instandsetzung von
 Anlassern und Lichtmaschinen

Alle Modelle und Jahrgänge!

Autodienst Hasserode
 Inh. Joachim König
 Friedrichstraße 83
 38855 Wernigerode
 Telefon 0 39 43 / 69 0 70

**Clever
 werben im
 Amtsblatt**

Telefon:
03943 542427

E-Mail:
**r.harms@
 harzdruck.de**

weru
 Fenster und Türen fürs Leben

Besuchen
 Sie unsere
 große Fenster-
 und Türen-
 ausstellung!

Fenestra^{GmbH}
 WR ☎ 0 39 43 / 60 20 40
www.fenestra-wr.de

WAT - Bau GmbH

Unsere Leistungen:

- Maurer-Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Schlüsselfertiges Bauen
- Neu- und Umbauarbeiten

**Jetzt auch
 Personalservice!**

Feldstraße 15 a • 38855 Wernigerode
 Telefon 0 39 43/5 41 60 • Fax 0 39 43/54 16 24
www.wat-bau.de • e-mail wat-bau@t-online.de

Harzplanetarium – Planetarium unter dem Schloß

Das im Oktober 1972 fertig gestellte Harzplanetarium feiert sein 40-jähriges Bestehen.

Der erste Schulneubau der Stadt nach Kriegsende führte zur Baubewilligung des Gebäudes. Die veranschlagten Kosten lagen bei ca. 250.000 Mark. Im März 1971 begann das damalige Industriebaukombinat mit dem Bau. Die im Dach verbauten 16 T-Träger in Form eines Viertelkreises wurden in Halle gewalzt. Aus Halle stammten auch leihweise die Formen, um die Betonsteine zu fertigen.

Im Kuppelraum finden bis zu 70 Personen Platz und erleben den Wechsel aus moderner Beamer-show und der Allskyprojektion, welche speziell auf die 8 m große Halbkugel abgestimmte Bilder des Sonnensystems zeigt, aber auch Objekte wie Stonehenge darstellen kann. Besucher unternehmen einen Himmelsspaziergang und erfahren so mehr über die zur jeweiligen Jahreszeit passenden Sternbilder und deren Geschichten. Besonders bei den jüngeren Besuchern ist hier bei jedem neuen Bild ein einstimmiges »Oohh und aahh...« zu hören.

Wenn dann im Anschluss das Licht ausgeht und langsam die Sonne verschwindet, kann man ca. 3.000 Sterne an der 2008 frisch gemalerten Kuppel sehen. Auch wenn der Projektor, ein ZKP1, nun in die Jahre kommt, stellt er dennoch einen echten Sternenhimmel bei jedem beliebigen Wetter dar. Doch wie findet man sich unter den Sternen zurecht? Dieser und anderen Fragen gehen regelmäßig Schulklassen der nahen Grundschulen, Sekundarschulen sowie Gymnasien nach. Aber

Bildprojektion in den Kuppelraum

Das Planetarium in der Walther-Rathenau-Straße

auch weit gereiste Klassen z. B. vom Gymnasium Emden, Jever oder Schüler der BbS Freital sind immer wieder zu Gast. Bereits die Grundschulkinder lernen den Tagbogen der Sonne in den Jahreszeiten kennen und wissen, warum die Tage im Winter kürzer als im Sommer sind. Aber auch die Kleinsten, ab 3 Jahren erfahren in märchenartigen Geschichten Wissenswertes über den Mond, die Planeten und die Sterne. Die größeren Schüler müssen sich dann bereits mit Koordinatensystemen und Begriffen wie Ekliptik vertraut machen.

Für die Gestaltung von Projekten steht das Planetarium ebenso zur Verfügung. Im Seminarraum ist Platz für eine Klasse und kann zum Basteln und Malen genutzt werden. Aber nicht nur Schulen und Kindertagesstätten besuchen die Einrichtung. Immer mehr Geburtstagsfeiern starten mit

einem Besuch im Harzplanetarium. Das »älteste« Geburtstagskind kam mit seinen Gästen sogar aus Hannover, um den »70« zu feiern. Auch für die Nutzung durch Schwerbehinderte ist das Haus ausgerüstet.

Dies ist leider bei der Nutzung der Beobachtungsplattform auf dem Dach der Grundschule Diesterweg nicht möglich. Seit 1997 ist die Astronomische Schulstation »A. Diesterweg« über den Planetenweg mit dem Harzplanetarium verbunden.

Nach der Erneuerung des Weges und der Stützmauer vor dem Harzplanetarium im letzten Sommer wächst nun die Hoffnung, dass mit der Ergänzung der Projektionstechnik wieder ein Anschluss an das heute sonst übliche technische Niveau erreicht werden kann. ■

Neues Spielgerät »Heuhopser« am HohneHof offiziell eingeweiht

Seit dem 2. Oktober können die kleinen Besucher des Naturerlebniszentrums »HohneHof« eine neue Attraktion beklettern. Vor dem Gebäude des Nationalparks steht jetzt ein ungewöhnliches Spielgerät. Form und Farbe erinnern an eine Heuschrecke, doch die Größe des »Heuhoppers« eher an einen Heuelefanten.

Das Spielgerät wurde durch zahlreiche Einzelspenden und eine Großspende der Sparkassenstiftung der Kreissparkasse Wernigerode ermöglicht. Schon vor zwei Jahren wurde der Bau des ersten Klettergerüsts, die Weltenschaukel, durch die Sparkassenstiftung ermöglicht. So weihen in diesem Jahr wieder einmal Wilfried Schlüter (Vorstand Harzsparkasse) und Andreas Pusch (Leiter Nationalpark Harz) das ungewöhnliche Spielgerät ein. Wie schon vor zwei Jahren bei der Weltenschaukel war das Team »Künstlerische Holzgestaltung Jürgen Bergmann« aus der Lausitz für die künstlerische Gestaltung der Klettergerüste zuständig.

Andreas Pusch deutete schon scherzhaft an, dass dies nicht die letzte Erweiterung des Spielangebot des HohneHofs sein soll. »Wir haben noch

Hier wird schwer geklettert – der neu Riesenhopser am Hohnehof

viel Platz und Ideen« ließ der Chef des Nationalparks verlauten. Neben der Weltenschaukel und dem Löwenzahn-Entdecker-Pfad ist der »Heuhopser« die Dritte Attraktion des Naturerlebniszentrums, die das Gelände aufwertet und immer mehr Familien anzieht. ■

Neue DVDs in Harzbücherei Erinnerungen an eine Umbruchzeit

Die Harzbücherei in Wernigerode kann einen interessanten Neuzugang vermelden.

Renate und Rudolf Neubauer aus Braunschweig übergaben im Juli 2012 der Bibliothek ihre Videoaufnahmen, die in den Jahren zwischen 1989 und 2000 entstanden sind. Sie dokumentieren die Ereignisse nach dem Zusammenbruch der DDR im Vorharzgebiet, in Schierke und vor allem auf dem Brocken. Aus der eigenen Erinnerung wird berichtet, welche Entwicklung z. B. der Brocken in den 10 Jahren seit seiner Öffnung am 3. Dezember 1989 genommen hat. Einen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt diese Arbeit nicht, aber eine möglichst korrekte Darstellung wurde angestrebt. Im Anhang werden einige Meilensteine der politischen Entwicklungen kurz wiedergegeben, damit das Geschehen im Harz besser eingeordnet werden kann.

Es handelt sich um 20 DVDs, die in zweifacher Ausführung vorliegen. Damit ist gewährleistet, dass das Material auch ausgeliehen werden kann. Dieses Geschenk ist eine wertvolle Bereicherung unseres wissenschaftlichen Regionalbestandes zur Harzregion. Die Harzbücherei bedankt sich auch im Namen aller interessierten Benutzer. ■

Veranstaltungen der Jugendeinrichtungen der Stadt Wernigerode im November 2012

Jugendhaus Center

Benzingeröder Chaussee 1
Telefon 03943 22291

Montags 14 bis 21 Uhr
14 – 18 Uhr Spieleworkshop | Holzwerkstatt
Dienstags 14 bis 21 Uhr
14 – 18 Uhr Sportliches | Kreativangebot
Mittwochs 14 bis 21 Uhr
14 – 18 Uhr Kreativangebot | Fitness für Mädchen
Donnerstags 14 bis 21 Uhr
14 – 18 Uhr Kochen | Backen
Freitags 14 bis 22 Uhr
14 – 18 Uhr Entdecken und Erleben | Fitness für Mädchen | Konzerte
Jeden 2. Samstag 14 – 22 Uhr
Offene Angebote

Offene Angebote

Dart, Fitness, Billard, Tischtennis, Bandprobe, Kickern, Internet, Spielen u.v.a.m.

Jugendclub Harzblick

Heidebreite 8
Telefon 03943 633661

Montag 14 bis 20 Uhr
Spieleworkshop bis 18 Uhr Kinder | bis 21 Uhr Jugend
Dienstags 14 bis 21 Uhr
Kreativangebote bis 17 Uhr Kinder | bis 21 Uhr Jugend | Hallenzeit 17:30 bis 19:00 Uhr
Mittwochs 14 bis 21 Uhr
Kreativangebote bis 17 Uhr Kinder | bis 21 Uhr Jugend | Hallenzeit 19:00 bis 20:00 Uhr
Donnerstags 14 bis 21 Uhr
Kochen/Backen bis 18 Uhr Kinder | bis 21 Uhr Jugend
Freitags 14 bis 22 Uhr
Exkursionen bis 18 Uhr Kinder | bis 22 Uhr Jugend
Jeden 2. Samstag 14 – 22 Uhr
Offene Angebote bis 18 Uhr Kinder | bis 22 Uhr Jugend

Offene Angebote

Dart, Fitness, Billard, Tischtennis, Bandprobe, Kickern, Internet, Spielen u.v.a.m.

Jugendtreff Silstedt

Harzstraße 26 a, Silstedt
Tel. 03943 249752

Montag 13:30 – 21:30 Uhr
sozialpäd. Betreuung
Dienstag 13:30 – 21:30 Uhr
sozialpäd. Betreuung
Mittwoch 16:00 Uhr – 21:00 Uhr
begleitete Selbstverwaltung
Donnerstag 16:00 Uhr – 21:00 Uhr
begleitete Selbstverwaltung
Freitag 14:00 Uhr – 22:00 Uhr
sozialpäd. Betreuung
Sonnabend 16:00 – 22:00 Uhr
begleitete Selbstverwaltung

Jugendtreff Benzingerode

Schützenplatz, Benzingerode
Tel. 03943 249716

Mittwoch 14:30 – 21:00 Uhr
sozialpäd. Betreuung
Donnerstag 14:30 – 21:00 Uhr
sozialpäd. Betreuung
Freitag 15:30 – 20:00 Uhr
begleitete Selbstverwaltung
Samstag 16:00 – 20:00 Uhr
begleitete Selbstverwaltung

Freitag, 09. November 2012

16:00 Uhr »Esst ihr in Deutschland keine Hühnchen?« Eindrücke aus Uganda – ein Reisebericht von Stadtjugendpfleger Gernot Eisermann im Jugendhaus Center

Samstag, 17. November 2012

18:00 Uhr 32. Fußballnacht in der Kohlgartenhalle für Jugendliche von 14 bis 27 Jahren, Einlass 17:30 Uhr, Startgeld: 5 €/Mannschaft

Jugendhaus Center

Donnerstag, 01. November 2012

15:00 – 18:00 Uhr Ko-op-Tag: Ein Projekt mit den Kindern aus dem Wohngebiet Stadtfeld, Sport & Turniere, Kreativangebote, Ausflug & Erleben, Eltern kochen für Kinder, Gemeinsam-stark-Projekt

Freitag, 02. bis Samstag, 03. November 2012

Skihütte mit Kindern aus dem Wohngebiet

Montag, 05. November 2012

Spieleworkshop – Offene Angebote | **16:00 – 17:00 Uhr Fitness Mädchen** | **17:00 – 18:00 Uhr Fitness Jungen**

Dienstag, 06. November 2012

15:00 – 18:00 Uhr Töpfern zur Weihnachtszeit | **15:00 Uhr Projekt Unterwasserwelt, Kinder und Jugendliche als kleine Künstler** | **16:00 – 17:00 Uhr Musikworkshop** im Jugendtreff Harzblick

Mittwoch, 07. November 2012

15:00 Uhr Projekt Unterwasserwelt, Kinder und Jugendliche als kleine Künstler | **17:00 – 18:00 Uhr Fitness Jungen**

Donnerstag, 08. November 2012

15:00 – 18:00 Uhr Ko-op-Tag: Ein Projekt mit den Kindern aus dem Wohngebiet Stadtfeld, Sport & Turniere, Kreativangebote, Ausflug & Erleben, Eltern kochen für Kinder, Gemeinsam-stark-Projekt

Freitag, 09. November 2012

16:00 Uhr Reisebericht Uganda, siehe Infokasten

Montag, 12. November 2012

Spieleworkshop – Offene Angebote | **16:00 – 17:00 Uhr Fitness Mädchen** | **17:00 – 18:00 Uhr Fitness Jungen**

Dienstag, 13. November 2012

15:00 Uhr Projekt: Kinder und Jugendliche gestalten eine Unterwasserwelt | **15:00 – 18:00 Uhr Töpfern** zur Weihnachtszeit | **16:00 – 17:00 Uhr Musikworkshop** im Jugendtreff Harzblick

Mittwoch, 14. November 2012

15:00 Uhr Projekt: Kinder und Jugendliche gestalten eine Unterwasserwelt | **17:00 – 18:00 Uhr Fitness Jungen**

Donnerstag, 15. November 2012

15:00 – 18:00 Uhr Ko-op-Tag: Ein Projekt mit den Kindern aus dem Wohngebiet Stadtfeld, Sport & Turniere, Kreativangebote, Ausflug & Erleben, Eltern kochen für Kinder, Gemeinsam-stark-Projekt

Freitag, 16. November 2012

15:00 Uhr Wanderung (Schlechtwettervariante: Baden in der Schwimmhalle, Unkosten: 1,50 €)

Samstag, 17. November 2012

ab 14:00 Uhr Samstagscafé mit Back AG für Kinder und Jugendliche | **18:00 Uhr 32. Fußballnacht** in der Kohlgartenhalle, siehe Infokasten

Montag, 19. November 2012

Spieleworkshop – Offene Angebote | **16:00 – 17:00 Uhr Fitness Mädchen** | **17:00 – 18:00 Uhr Fitness Jungen**

Dienstag, 20. November 2012

15:00 Uhr Kinder und Jugendliche gestalten eine Unterwasserwelt | **15:00 – 18:00 Uhr Töpfern** zur Weihnachtszeit | **16:00 – 17:00 Uhr Musikworkshop** im Jugendtreff Harzblick

Mittwoch, 21. November 2012

15:00 Uhr Kinder und Jugendliche gestalten eine Unterwasserwelt | **17:00 – 18:00 Uhr Fitness Jungen**

Donnerstag, 22. November 2012

15:00 – 18:00 Uhr Ko-op-Tag: Ein Projekt mit den Kindern aus dem Wohngebiet Stadtfeld, Sport & Turniere, Kreativangebote, Ausflug & Erleben, Eltern kochen für Kinder, Gemeinsam-stark-Projekt

Freitag, 23. November 2012

15:00 – 18:00 Uhr Wer kennt sich rund um das Rathaus aus? – Quiz-Meister gesucht! | **19:00 Uhr Filmabend**

Montag, 26. November 2012

Spieleworkshop – Offene Angebote | **16:00 – 17:00 Uhr Fitness Mädchen** | **17:00 – 18:00 Uhr Fitness Jungen**

Dienstag, 27. November 2012

15:00 – 18:00 Uhr Töpfern zur Weihnachtszeit | **15:00 Uhr Kinder und Jugendliche** gestalten eine Unterwasserwelt | **16:00 – 17:00 Uhr Musikworkshop** im Jugendtreff Harzblick

Mittwoch, 28. November 2012

15:00 – 18:00 Uhr Kinder und Jugendliche gestalten eine Unterwasserwelt | **17:00 – 18:00 Uhr Fitness Jungen**

Donnerstag, 29. November 2012

15:00 – 18:00 Uhr Ko-op-Tag: Ein Projekt mit den Kindern aus dem Wohngebiet Stadtfeld, Sport & Turniere, Kreativangebote, Ausflug & Erleben, Eltern kochen für Kinder, Gemeinsam-stark-Projekt

Freitag, 30. November 2012

15:00 – 18:00 Uhr Stockbrot selbst gemacht | **19:00 Uhr Filmabend**

Jugendclub Harzblick

Donnerstag, 01. November 12

15:00 Uhr Kinderkochstudio | **18:00 Uhr Kochen und Backen** für Jugendliche

Freitag, 02. November 2012

15:00 Uhr Wir gehen bowlen, Anmeldung und Infos im Jugendtreff

Montag, 05. November 2012

15:00 Uhr Spielworkshop

Dienstag, 06. November 2012

15:00 Uhr Kreativarbeiten: Holzwerkstatt | **16:00 Uhr Musikworkshop**

Mittwoch, 07. November 2012

19:00 Uhr Hallenzeit (für Jugendliche)

Donnerstag, 08. November 2012

15:00 Uhr Kinderkochstudio | **18:00 Uhr Kochen und Backen** für Jugendliche

Freitag, 09. November 2012

15:00 Uhr Exkursion: Herbstlandschaft im Oberharz | **16:00 Uhr Reisebericht Uganda,** siehe Infokasten

Samstag, 10. November 2012

Offene Angebote

Montag, 12. November 2012

15:00 Uhr Spielworkshop

Dienstag, 13. November 2012

15:00 Uhr Kreativarbeiten: Herbstbasteleien | **16:00 Uhr Musikworkshop**

Mittwoch, 14. November 2012

15:00 Uhr Tonarbeiten im Jugendhaus Center | **19:00 Uhr Hallenzeit** (für Jugendliche)

Donnerstag, 15. November 2012

15:00 Uhr Kinderkochstudio | **18:00 Uhr Kochen und Backen** für Jugendliche

Freitag, 16. November 2012

15:00 Uhr Exkursion: Jugendtreff Elbingerode

Samstag, 17. November 2012

32. Fußballnacht in der Kohlgartenhalle, siehe Infokasten

Montag, 19. November 2012
15:00 Uhr Spielworkshop

Dienstag, 20. November 2012
15:00 Uhr Kreativarbeiten:
Holzwerkstatt | 16:00 Uhr
Musikworkshop

Mittwoch, 21. November 2012
15:00 Uhr Tonarbeiten im
Jugendhaus Center | 19:00 Uhr
Hallenzeit (für Jugendliche)

Donnerstag, 22. November 2012
15:00 Uhr Kinderkochstudio |
18:00 Uhr Kochen und Backen
für Jugendliche

Freitag, 23. November 2012
Hüttenübernachtung am
Hohnekopf / Abfahrt: 15:00 Uhr JT
Harzblick / Anmeldung und
weitere Informationen im
Jugendtreff

Samstag, 24. bis Sonntag,
25. November 2012
Hüttenübernachtung am Hohnekopf,
zurück: Sonntag ca. 14:00 Uhr

Montag, 26. November 2012
15:00 Uhr Spielworkshop

Dienstag, 27. November 2012

15:00 Uhr Kreativarbeiten:
Holzwerkstatt | 16:00 Uhr
Musikworkshop

Mittwoch, 28. November 2012
15:00 Uhr Tonarbeiten im
Jugendhaus Center | 19:00 Uhr
Hallenzeit (für Jugendliche)

Donnerstag, 29. November 2012
15:00 Uhr Kinderkochstudio |
18:00 Uhr Kochen und Backen für
Jugendliche

Freitag, 30. November 2012
15:00 Uhr Exkursion: Schatzsuche
auf der Lust

Jugendtreff Silstedt

Freitag, 02. November 2012
15:00 Uhr Herbstputz
(Kirchengelände) mit Grillen

Dienstag, 06. November 2012
15:00 – 16:00 Uhr Hausaufgaben-
hilfe | 17:30 – 19:00 Uhr Kochen

Freitag, 09. November 2012

16:00 Uhr Reisebericht Uganda,
siehe Infokasten | 16:00 Uhr
Gespräche bei Kaffee und Kuchen |
19:00 – 21:00 Uhr Gesellschafts-
spiele

Samstag, 10. bis Sonntag,
11. November 2012
Skihüttenfreizeit, Start 08:00 Uhr
zurück So, ca. 12:00 Uhr

Dienstag, 13. November 2012
17:00 – 18:00 Uhr Gesprächsach-
mittag über aktuelle Probleme

Freitag, 16. November 2012
15:00 – 16:00 Uhr Tratsch bei
Kaffee und Kuchen |
19:00 – 21:00 Uhr Gesellschafts-
spiele

Samstag, 17. November 2012
32. Fußballnacht in der
Kohlgartenhalle, siehe Infokasten

Freitag, 23. November 2012
18:00 – 21:00 Uhr Kickerturnier im
Club

Freitag, 30. November 2012
15:00 Uhr Wanderung zur Skihütte

Jugendtreff Benzingerode

Donnerstag, 01. November 2012
15:00 – 18:00 Uhr Gesellschafts-
spiele | 18:00 – 19:00 Uhr Kochen
im Club

Donnerstag, 08. November 2012
15:00 – 16:00 Uhr Tratschrunde |
16:00 – 18:00 Uhr Spielenachmittag

Freitag, 09. November 2012
16:00 Uhr Reisebericht Uganda,
siehe Infokasten

Mittwoch, 14. November 2012
16:30 – 18:00 Uhr Kleines Tisch-
tennisturnier

Donnerstag, 15. November 2012
15:00 – 16:00 Uhr Hausaufgaben-
hilfe | 16:00 – 18:00 Uhr Gesell-
schaftsspiele

Samstag, 17. November 2012
32. Fußballnacht in der Kohlgarten-
halle, siehe Infokasten

Donnerstag, 22. November 2012
16:00 – 19:00 Uhr Kickerturnier

Donnerstag, 29. November 2012
16:00 – 18:00 Uhr Monopoly-
Nachmittag | 18:00 – 19:30 Uhr
Kochclub

»Esst ihr in Deutschland keine Hühnchen?« – Eindrücke des Lebens und Arbeitens in Uganda

Ein Reisebericht von Stadtjugendpfleger Gernot Eisermann

»Bei meiner Abschiedsfeier im Rehabilitationscenter für Straßenkinder in Jinja (Uganda) stellte mir ein Junge ungläubig diese Frage, während ich gerade ungeschickt versuchte, einem frisch geschlachteten Hühnchen die Federn auszurupfen. Meine Schwierigkeiten, ihm zu erklären, wie wir in Deutschland an unser Hühnerfleisch kommen, verdeutlichte mir, wie unterschiedlich unser Alltag ist.

Bei meinem zweiten Besuch in Jinja habe ich das Land und seine Bewohner noch besser kennengelernt. Dabei habe ich vielfältige Eindrücke mitnehmen dürfen. Einige von diesen, wie die atemberaubenden Bergwälder oder die exotischen Tiere, teile ich wohl mit vielen europäischen

Besuchern. Andere sind sehr persönlich, und ich habe dadurch die besonderen Herausforderungen für Sozialarbeiter in Uganda noch besser kennengelernt. Ich habe Suchtabhängige in einer Schnapsbrennerei besucht, habe durchs Fußballspielen Kontakt mit Straßenkindern bekommen und sie zu einem gemeinsamen Essen eingeladen. Ich habe im Rehabilitationszentrum mitgearbeitet und Kinder getroffen, die nur durch Spenden aus Deutschland zur Schule gehen können. Bei diesen Erlebnissen wurde ich von ugandischen Sozialarbeitern begleitet und konnte viel über die Rahmenbedingungen und Methoden ihrer Arbeit erfahren und auch ihr besonderes Engagement kennenlernen.«

Diese Eindrücke, ein paar Anekdoten und ausgewählte Bilder möchte Stadtjugendpfleger Gernot Eisermann gern teilen und zu einem Reisebericht aus Uganda einladen. Dieser findet am Freitag, 09.11.2012, ab 16:00 Uhr im Kinder- und Jugendhaus »Center«, Benzingeröder Chaussee 1, statt. Der Eintritt ist selbstverständlich frei. ■

Der kleine Pfeil rechts oben – wie schütze ich mein Facebook-Profil?

Zu diesem Thema hatte die Stadtjugendpflege Wernigerode in Zusammenarbeit mit dem Frauenzentrum Wernigerode e. V. am 10.10.2012 in

das Jugendhaus »Center« zu einer Info-Veranstaltung eingeladen. Referentin Christina Heymann, IT Consultant bei der Ideas & Solutions GmbH Norderstedt, erklärte die Funktionsweise von sozialen Netzwerken und erläuterte, wo die hochgeladenen Daten der Facebook-Nutzer landen.

Sie gab wertvolle Hinweise zum Schutz der eigenen Privatsphäre auf Facebook sowie zu Themen wie Datenschutz, Urheberrecht und Rechten am eigenen Bild und antwortete auf Fragen und Probleme der ca. 20 anwesenden Gäste. Die Jugendlichen erhielten Tipps wie z.B. die »10-Sekunden-Regel«, die besagt, dass man zwischen dem Eintippen und dem Senden eines Posts 10 Sekunden Pause machen sollte, um zu verhindern, dass man zu spontan oder zu emotional reagiert. Und Frau Heymann wies auch auf hilfreiche Websites wie z. B. <http://www.klicksafe.de/themen/kommunizieren/soziale-netzwerke/facebook-privatsphaere-schuetzen-durch-richtige-einstellungen/> hin. ■

Kinder-Eltern-Sportfest

Auch in diesem Jahr kamen viele Kinder mit ihren Eltern oder Großeltern zum Kinder-Eltern-Sportfest ins Sportforum. Die Initiative »Große für Kleine« hatte dazu eingeladen. Viele Angebote regten zum gemeinsamen Wettkampf an. So wurde mit den Eltern um die Wette gelaufen, gesprungen, geworfen und vieles mehr. Der »heiße Draht« – ein Geschicklichkeits- und Konzentrationsspiel, war auch für die älteren unter den Kindern und Erwachsenen eine echte Herausforderung. Selbst die Kleinsten versuchten sich im Fußballspiel. ■

12. Nordharzer Jugendfeuerwehrcup in Benzingerode

Am 15. September richtete die Ortsfeuerwehr Benzingerode den 12. Nordharzer Jugendfeuerwehrcup aus. Insgesamt 14 Mannschaften, in den Altersklassen 10 bis 13 und 14 bis 17 Jahre, traten in einem Orientierungsmarsch rund um den Schützenplatz und im nahegelegenen Wald gegeneinander an.

Die Kinder und Jugendlichen aus den Orten Abbenrode, Benzingerode, Darlingerode, Heimbürg/Derenburg, Heudeber, Ilsenburg, Langeln, Minsleben, Silstedt, Wasserleben und Wernigerode mussten an verschiedenen Stationen wie z. B. »Kugel durch den Schlauch«, »Sauglängen kuppeln«, »Löschangriff trocken«, »Fangleinzielfwurf«, »Knoten binden«, »Schlauchbootparcours«, »Wissenstest«, »Flussüberquerung« und einem Quiz rund um die Feuerwehrentechnik ihr Können und Schnelligkeit unter Beweis stellen. Da auch das Wetter mitspielte, waren die Kinder und Jugendlichen mit viel Eifer dabei. Aber auch die Betreuer der Jugendwehren konnten beim Schlauchbootparcours freiwillig gegeneinander antreten und hatten ihren Spaß.

In der Altersklasse der 10- bis 13-Jährigen belegte die Jugendfeuerwehr Benzingerode den 1. Platz, gefolgt von Langeln und Darlingerode. Bei den größeren Kindern im Alter von 14 bis 17 Jahren holte sich der Abbenröder Nachwuchs den

1. Platz vor Silstedt und Heudeber. Die Erstplatzierten erhielten jeweils einen Wanderpokal. Zur Siegerehrung waren unter anderem Wernigerodes Ordnungsamtsleiter Gerald Fröhlich, Benzingerodes Ortsbürgermeister Siegfried K. Müller, Brandschutzabschnittsleiter Ingo Gericke, Wernigerodes Stadtwehrleiter Frank Häusler, Verbandsjugendfeuerwehrwart Lars Meißner und Wernigerodes Stadtjugendfeuerwehrwart Marian Stillke anwesend und gratulierten den Gewinnern, dankten aber auch allen anderen Jugendfeuerwehren für ihre Teilnahme am Nordharzer Jugendfeuerwehrcup.

Einen besonderen Dank erhielt das Küchenteam der Silstedter Feuerwehr für die Zubereitung des Mittagessens von Benzingerodes Ortsjugendfeuerwehrwart Heiko Geisler. Er bedankte sich auch bei allen Sponsoren und Helfern. Dank von allen Gästen ging an die Jugendfeuerwehr Benzingerode, die in Zusammenarbeit mit der Stadtjugendfeuerwehr Wernigerode den 12. Nordharzer Jugendfeuerwehrcup auf die Beine gestellt und ausgerichtet hatte. Besonders Ingo Gericke lobte die Entwicklung des Nachwuchses in der Benzingeröder Feuerwehr, da diese erst seit kurzer Zeit wieder eine Jugendabteilung hat und diese sehr stark sei, wie man am 1. Platz sehen könne. Auch die Zusammenarbeit mit der Stadt-

jugendfeuerwehr wurde von ihm gelobt. Ein Ausrichter für das kommende Jahr stand zum Ende der Veranstaltung noch nicht fest. ■

Von Claudia Stenschke

Löschangriff trocken, JF Silstedt

Treffpunkt Bibliothek

Am 25. Oktober 2012 fanden im Rahmen der Aktionswoche »Treffpunkt Bibliothek« zwei Lesungen für Kinder einer 3. Klasse der August-Hermann-Franke Schule und einer 5. Klasse des Stadtfeldgymnasiums in der Kinderbibliothek Wernigerode statt. Der Leipziger Autor Frank Kreisler las aus dem Buch »Die Mumie in der Zankapfeluhr« eine gruselige Geschichte vor. Dabei hatten die Kinder sichtlich Spaß und konnten sich schon mal gut auf Halloween, welches am 31. Oktober ansteht, einstimmen.

Die Aktion »Treffpunkt Bibliothek« fand deutschlandweit bereits zum fünften Mal statt. In Kooperation mit dem Deutschen Bibliotheksverband e.V. (dbv) richteten Bibliotheken in der Zeit vom 24. Bis 31. Oktober eine einwöchige bundesweite Aktionswoche unter dem Motto »Treffpunkt Bibliothek – Information hat viele Gesichter« aus. ■

Josephine Tesche beim Treffpunkt Bibliothek in der Kinderbibliothek Wernigerode

Stadt – Land – Zukunft

Das Agenda-Büro des Landkreises Harz ruft alle Schülerinnen und Schüler der 1. bis 4. Klassen auf, sich am III. Agenda21-Malwettbewerb mit dem Motto »Stadt-Land-Zukunft« zu beteiligen.

Wie wollen wir leben in der Zukunft? Wie wollen wir wohnen? Wie können wir Tiere und Pflanzen schützen und die Umwelt bewahren? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt des Wettbewerbs und wir suchen die besten Ideen für eine gute Zukunft in der Stadt und auf dem Land für jung und alt. Die besten Bilder werden prämiert und veröffentlicht.

Einsendungen sollten mit Angabe des Namens und der Schule bis zum 30. November 2012 an den Landkreis Harz/Agenda-Büro, Friedrich-Ebert-Str. 42, 38820 Halberstadt geschickt werden. ■

Wernigeröder Mädchenchor eröffnet neue Saison

Am 20. und 21. Oktober gaben der Mädchenchor Wernigerode und der Kinderchor der Klassen 5/6 des Landesgymnasiums für Musik wieder ihre traditionellen Konzerte zum Einstieg in die neue Konzertsaison.

Bereits am Ende des letzten Schuljahres wurde ein Teil des neuen Programms des Mädchenchores in einem zehntägigen Sommerchorpraktikum er-

arbeitet. Zu hören waren geistliche Chorwerke von Carl-Bertil Agnestig (*1924), Charles Gounod u.a., alte Meister, sowie internationale Volksliedbearbeitungen und Spiriruals.

Die Konzerte waren in der Liebfrauenkirche in Wernigerode und wie in jedem Jahr in der Klosterkirche Huysburg zu erleben. ■

Wernigeröder Kinderchor 5./6. Klasse

Fit in den Herbst

Die Kinder beim Erkunden des Blindparcours

Unter dem Motto: »Fit in den Herbst« veranstaltet die Integrative Kindertagesstätte Regenbogen am Samstagnachmittag, 24. September 2012 ihr dies-jähriges Regenbogenfest.

Trotz schlechtem Wetter kamen viele kleine und große Gäste in die Kindereinrichtung und sorgten somit für gute Stimmung. Für Spiel, Bewegung und Spaß standen verschiedene Stände bereit. Außerdem gab es für alle hungrigen Besucher ein buntes Büfett. ■

Bekanntmachungen der Stadt Wernigerode

Bekanntmachung zum Ausscheiden und Nachrücken eines Ortschaftsratsmitgliedes im Ortschaftsrat Minsleben

Der Stadtrat von Wernigerode hat in seiner Sitzung am 27.09.2012 das Ausscheiden von Herrn Torsten Friedrich aus dem Ortschaftsrat Minsleben mit Beschluss nach § 41 (1) Ziffer 3 der Gemeindeordnung LSA festgestellt. Der Wahlausschuss der Stadt Wernigerode hatte in seiner öffentlichen Sitzung am 11. Juni 2009 das Wahlergebnis für die Wahl am 07. Juni 2009 zum Ortschaftsrat Minsleben ermittelt und dabei die nächst festgestellten Bewerber für die Wahlvorschläge der Parteien und Wählergemeinschaften festgestellt.

Nach § 47 (5) Kommunalwahlgesetz LSA mache ich hiermit bekannt, dass mit Annahme des Mandates entsprechend § 41 (3) der Gemeindeordnung LSA als nächst festgestellter Bewerber **Herr Daniel Reinhardt** ab diesem Zeitpunkt als Ortschaftsrat für die Bürger für Minsleben (BfM) in den Ortschaftsrat von Minsleben nachrückt.

Hans-Joachim Kühne
Wahlleiter

Kostenlose Baum- und Strauchschnittsammlung als alternatives Entsorgungsangebot nutzen!

Nach dem Wegfall des Verbrennzeitraumes für Gartenabfälle im Herbst für die Stadt Wernigerode und den Ortsteilen, möchte das Ordnungsamt der Stadt Wernigerode noch einmal auf alternative und zu dem umweltfreundliche Entsorgungsmöglichkeiten für Grünschnitt und Laub hinweisen.

Die kostenlose Baum- und Strauchschnittsammlung der enwi Entsorgungswirtschaft des Landkreises Harz AöR, findet für die Stadt Wernigerode und den dazugehörigen Ortsteilen in diesem Herbst in den Monaten Oktober und November statt.

Dabei erfolgt die Abholung im Stadtgebiet von Wernigerode am Samstag, dem 10.11.2012. Der jeweilige Termin für die Ortsteile Benzingerode, Minsleben, Silstedt und Reddeber ist für Montag, den 05.11.2012 und für den Ortsteil Schierke, für Montag, den 29.10.2012 geplant. Die Sammlung in Bolmke ist für Dienstag, den 30.10.2012 vorgesehen.

Die Baum- und Strauchschnittsammlung findet jeweils als Straßensammlung statt. Bei dieser werden Strauch- und Heckenschnitt, Laub, Rasenschnitt sowie Stauden mitgenommen. Es wird gebeten, das Material am Sammeltag bis spätestens 07:00 Uhr an der Straße vor dem Wohngrundstück gebündelt abzulegen. Die Bündel dürfen bis zu 25 kg schwer und bis zu 2 m lang sein, die Äste 15 cm dick. Für Heckenschnitt oder Laub bietet die enwi kompostierbare Papiersäcke zum Preis vom 0,50 € an oder Sie verwenden hierfür Körbe oder Eimer, welche einfach entleert werden können (bitte keine Textil- oder Plastiksäcke bzw. Müll- oder Regentonnen).

Die genaueren Abholvorgaben einschließlich der benannten Ausgabestellen für die Säcke, entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender der enwi des Landkreises Harz 2012, welcher jedem Haushalt zugegangen ist.

Weiterhin können die Annahmestellen (Wertstoffhöfe) für kostenlose Selbstanlieferung von Grünschnitt (max. 1 m³ je Anlieferer) genutzt werden, welche ebenfalls im o. g. Abfallkalender verzeichnet sind. Für die Stadt Wernigerode und die dazugehörigen Ortsteile sind es die Wertstoffhöfe Wernigerode, Am Köhlersteich 9 (ELMO-Gelände), sowie der Wertstoffhof Oberharz in Elbingerode, Mühlental (an der B 27).

Straßensanierung »Unter den Zindeln«

Seit dem 6. Oktober wird die Straße »Unter den Zindeln« saniert. Die Baumaßnahme ist eine Gemeinschaftsmaßnahme mit den Wasser- und Abwasserverband Holtemme-Bode und den Stadtwerken Wernigerode. Die Sanierung der Straße erfolgt in zwei Bauabschnitten. Der jetzige Bauabschnitt beginnt am Heltauer Platz und geht bis vor die Zufahrt zum Parkplatz Ochsensteichgelände. Der Bauabschnitt beträgt 220 m und soll bis Mai 2013 fertiggestellt sein.

Die Baumaßnahme wird unter Vollsperrung durchgeführt. Eine Umleitungsstrecke wurde hierfür über das Ochsensteichgelände ab Parkplatz Ochsensteich bis Heltauer Platz für den öffentlichen Verkehr hergestellt.

Während der Vollsperrung werden Schmutzwasser- und Regenwasserkanäle durch den Wasser- und Abwasserverband Holtemme-Bode erneuert und saniert. Die Stadtwerke Wernigerode verlegen außerdem Elektroleitungen, Straßenbeleuchtung, Trinkwasserleitung sowie die Fernwärmehauptleitung mit Anschlüssen an die beiden vor Ort befindlichen Schulen »Unter den Zindeln« und »Gerhart-Hauptmann-Gymnasium«.

Die Straße wird einschließlich der Gehwege grundhaft ausgebaut. Es wird auf beiden Seiten entlang der Fahrbahn ein Gehweg angeordnet. Die Ober-

fläche wird in Betonsteinpflaster mit Granitvorsatz hergestellt. In den sich angrenzenden Straßen die bereits ausgebaut sind, kam das gleiche Material zum Einsatz.

Die geplante Gehwegbreite wird entlang der Schulen zwei bis vier Meter betragen und auf der Ochsensteichseite zwei Meter. Die Fahrbahn wird auf sieben Meter Breite in Asphaltbauweise mit Längsparkstreifen und einen Radfahrstreifen ausgebaut. Zum Schutz der Bäume wurde die Bordflucht auf 1 m vom Baum in Richtung Ochsensteichgelände verschoben.

Der zweite Bauabschnitt soll 2013 in gleichem Umfang bis zum bereits ausgebauten Bereich aus Richtung Westertorkreuzung folgen.

Öffentliche Auslegung des Entwurfs einer Änderung der Verordnung zum Landschaftsschutzgebiet (LSG) »Harz und nördliches Harzvorland im Landkreis Wernigerode«

Der Bebauungsplan Nr. 44 der Stadt Wernigerode »Parkhaus am Winterberg« in der Gemarkung Schierke befindet sich im Aufstellungsverfahren. Derzeit sind Teile der für die Planung vorgesehenen Fläche noch Bestandteil des LSG »Harz und nördliches Harzvorland im Landkreis Wernigerode«. Es handelt sich dabei um

Gemarkung Schierke, Flur 8, Flurstücke 203/118 teilweise, 202/118 teilweise, 118/1 teilweise, 117 teilweise, 131 teilweise.

Teile der Flurstücke 202/118 und 118/1 befinden sich bereits jetzt schon nicht mehr im LSG und werden derzeit als Waldparkplatz genutzt. Die zur Herauslösung beantragte Fläche umfasst insgesamt eine Größe von ca. 3,17 ha. Ziel des B-Planes und der Errichtung des Parkhauses im Bereich des vorhandenen Waldparkplatzes im Ortsteil Schierke ist es, die Entwicklung des Tourismus zu fördern und die innerörtliche Verkehrssituation zu entspannen. Geplant ist zudem eine fußläufige Verbindung des Standortes zum Ortskern durch eine Brücke, die die Kalte Bode überquert. Dieser Standort wird als die konfliktfreie Variante zu dem ehemals am Ortseingang von Schierke diskutierten Parkplatz gesehen.

Um den Bebauungsplan beschließen zu können, ist die Herausnahme der genannten Flurstücksteile aus dem LSG »Harz und nördliches Harzvorland im Landkreis Wernigerode« notwendig. Im LSG sind jede Art von landschaftsverändernden Maßnahmen, dazu zählen Hoch- und Tiefbauten, und die dadurch hervorgerufenen Zerstörungen der gestalteten Landschaft und der wertvollen Ökosysteme verboten. (Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet »Harz und nördliches Harzvorland im Landkreis Wernigerode« vom 08.12.1999, Veröffentlichung im Amtsblatt des Landkreises Wernigerode, Nr. 3/2000 vom 31.03.2000).

Es ist daher ein förmliches Verfahren durchzuführen, mit dem die LSG-Verordnung geändert wird (Erlass einer Änderungsverordnung).

Auf der Grundlage der §§ 22 und 26 des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) vom 29.07.2009 (BGBl. 51/2009) i.V.m. § 15 des Naturschutzgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (NatSchG LSA) vom 10. Dezember 2010 (GVBl. LSA 27/2010), wird der Verordnungsentwurf vom 06.11.2012 bis 07.12.2012 im Dezernat für Bauwesen und Stadtplanung der Stadt Wernigerode, Zimmer 129, 38855 Wernigerode, Schlachthofstraße 6 sowie in der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Harz, Klusstraße 10, 38820 Halberstadt, 2. OG, Zimmer 37, während der Dienststunden öffentlich ausgelegt.

Während der Auslegungszeit kann jedermann Bedenken und Anregungen bei den o.g. Auslegungsstellen schriftlich oder zur Niederschrift vorbringen.

Wernigerode, 27.10.2012

Der Oberbürgermeister

Verkaufsausschreibung von unbebauten und bebauten Grundstücken

Interessierte Bürger können sich über Verkaufsausschreibungen von unbebauten und bebauten Grundstücken in der Stadt Wernigerode auf der Internetseite der Stadt Wernigerode www.wernigerode.de unter Bauen-Wirtschaft oder im Sachgebiet Liegenschaften, Schlachthofstraße 6 – Tel. 654230 und 654233 näher informieren.

BEKANNTMACHUNG
der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die Vorwegnahme
der Entscheidung Nr. 39 nach § 76 Baugesetzbuch (BauGB)

Der durch den Umlegungsausschuss der Stadt Wernigerode am 23.08.2012 gefasste Beschluss über die Vorwegnahme der Entscheidung nach § 76 BauGB ist am 01.10.2012 unanfechtbar geworden. Von der Inkraftsetzung sind folgende Flurstücke betroffen: **Gemarkung Wernigerode, Flur 7, Flurstücke 64/1, 64/3.**

Mit dieser Bekanntmachung wird der bisherige Rechtszustand durch den im Beschluss vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Soweit sich aus dem Beschluss nichts anderes ergibt, geht das Eigentum an ausgetauschten oder zugewiesenen Grundstücksteilen lastenfrei auf die neuen Eigentümer über. Die zugewiesenen Grundstücke und Grundstücksteile werden Bestandteil des Grundstücks, dem sie zugeteilt wurden. Die dinglichen Rechte an diesem Grundstück erstrecken sich auf die zugeteilten Grundstücke und Grundstücksteile. Die oben genannten Flurstücke bleiben weiterhin dem Umlegungsverfahren unterworfen.

Mit der Bekanntmachung werden die Geldleistungen fällig. Der Beschluss über die Vorwegnahme der Entscheidung kann bis zur Berichtigung des Grundbuches im Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Straße 15, 39104 Magdeburg, von jedem eingesehen werden, der ein berechtigtes Interesse darlegt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Monats, vom Tage nach der Bekanntgabe an gerechnet, Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode unter folgender Anschrift schriftlich oder zur Niederschrift einzu legen:

Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode
Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt
Otto-von-Guericke-Straße 15
39104 Magdeburg

Der Widerspruch soll einen bestimmten Antrag enthalten. Zur Begründung dienende Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden.

Wernigerode, 05.10.2012

gez. Dieter Köneke
Der Vorsitzende des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode

BEKANNTMACHUNG
der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die Vorwegnahme
der Entscheidung Nr. 42 nach § 76 Baugesetzbuch (BauGB)

Der durch den Umlegungsausschuss der Stadt Wernigerode am 23.08.2012 gefasste Beschluss über die Vorwegnahme der Entscheidung nach § 76 BauGB ist am 01.10.2012 unanfechtbar geworden. Von der Inkraftsetzung sind folgende Flurstücke betroffen: **Gemarkung Wernigerode, Flur 7, Flurstücke 60/1, 152**

Mit dieser Bekanntmachung wird der bisherige Rechtszustand durch den im Beschluss vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt.

Soweit sich aus dem Beschluss nichts anderes ergibt, geht das Eigentum an ausgetauschten oder zugewiesenen Grundstücksteilen lastenfrei auf die neuen Eigentümer über. Die zugewiesenen Grundstücke und Grundstücksteile werden Bestandteil des Grundstücks, dem sie zugeteilt wurden. Die dinglichen Rechte an diesem Grundstück erstrecken sich auf die zugeteilten Grundstücke und Grundstücksteile.

Das oben genannte Flurstück sowie das neu entstehende Flurstück bleiben weiterhin dem Umlegungsverfahren unterworfen.

Mit der Bekanntmachung werden die Geldleistungen fällig.

Der Beschluss über die Vorwegnahme der Entscheidung kann bis zur Berichtigung des Grundbuches im Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Straße 15, 39104 Magdeburg, von jedem eingesehen werden, der ein berechtigtes Interesse darlegt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Monats, vom Tage nach der Bekanntgabe an gerechnet, Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode unter folgender Anschrift schriftlich oder zur Niederschrift einzu-legen:

Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode
Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt
Otto-von-Guericke-Straße 15

39104 Magdeburg

Der Widerspruch soll einen bestimmten Antrag enthalten. Zur Begründung dienende Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden.

Wernigerode, 05.10.2012

gez. Dieter Köneke

Der Vorsitzende des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode

Az.: 24.3 - 611- 291 HZ 0063

Öffentliche Bekanntmachung und Aufforderung zur Anmeldung von unbekanntem Rechten Freiwilliger Landtausch Silstedt

Beschluss

Anordnung

Nach § 103a Flurbereinigungsgesetz (FLurbG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Art. 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794) wird der

Freiwilliger Landtausch Silstedt

Landkreis Harz

Verf.-Nr.: 29 HZ 0063

hiermit angeordnet.

Dem Verfahren unterliegt folgende Fläche:

Gemarkung	Flur	Flurstücke
Silstedt	2	586/132

Das Verfahrensgebiet umfasst eine Fläche von ca. 0,1725 ha.

Es ist auf der zu diesem Beschluss gehörenden Gebietskarte, Anlage 1, dargestellt.

Nach § 34 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) i.d.F. der Bekanntmachung v. 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794), dürfen Veränderungen an Grundstücken, die im Verfahrensgebiet liegen, nur mit Zustimmung des Amtes für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte vorgenommen werden.

Begründung

Der Freiwillige Landtausch dient der schnellen und einfachen Neuordnung von ländlichen Grundstücken zur Verbesserung der Agrarstruktur.

Da zwischen den Eigentümern der Fläche eine einvernehmliche Regelung zustande gekommen ist, liegen die Voraussetzungen für die Anordnung eines Freiwilligen Landtausches nach 103a vor.

Anmeldung unbekannter Rechte

Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren berechtigten, sind nach § 14 Abs. 1 FlurbG innerhalb von drei Monaten nach der öffentlichen Bekanntmachung dieses Beschlusses bei der Flurneuordnungsbehörde, dem Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte, Große Ringstraße, 38820 Halberstadt, anzumelden.

Auf Verlangen der Flurneuordnungsbehörde hat der Anmeldende sein Recht innerhalb einer von der Flurneuordnungsbehörde zu setzenden Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist ist der Anmeldende nicht mehr zu beteiligen.

Werden Rechte erst nach Ablauf der bezeichneten Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurneuordnungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen nach § 14 Abs. 2 FlurbG gelten lassen.

Der Inhaber eines der bezeichneten Rechte muß nach § 14 Abs. 3 FlurbG die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte, Große Ringstraße, 38820 Halberstadt, schriftlich oder zur Niederschrift einzu-legen.

Die Frist wird auch durch Einlegung des Widerspruchs bei der Außenstelle des Amtes, Ritterstraße 17-19, 39164 Wanzleben, oder dem Landesverwaltungsamt, Ernst-Kamieth-Str. 2, 06112 Halle (Saale), gewahrt.

Die Rechtsbehelfsfrist beginnt mit dem ersten Tag der Bekanntmachung gem. § 115 FlurbG i.V.m. § 63 Abs. 2 LwAnpG und § 187 BGB.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs wird die Frist nur gewahrt, wenn das Widerspruchsschreiben bis zum Ablauf der angegebenen Frist bei einer der genannten Behörden eingegangen ist.

Halberstadt, 11.10.2012

Im Auftrag

Dietmar Osterman

Gemeinnützige Gesellschaft
für Sozialeinrichtungen
Wernigerode mbH

Sozialstation

Ganzheitliche Versorgung
aus einer Hand

NEU

GSW

In guten Händen.

– Kompetenz vor Ort –

Wir beraten Sie zu allen Pflege-Themen ausführlich und kostenlos.

Die Beratung umfasst sämtliche Themen und Leistungen in den Bereichen
Pflegedienst und betreutes Wohnen.

Kostenlose Pflegeberatung – jeweils jeden **ersten Mittwoch im Monat**

WO? **Am Kastanienwäldchen 10,
Erdgeschoss**

WANN? **am 7. November 2012
15.00 Uhr - 17.00 Uhr**

Salzbergstr. 6b · 38855 Wernigerode · Tel. 03943 632301 · www.gsw-wernigerode.de

BESUCHEN SIE EINE DER MODERNSTEN BRAUEREIEN EUROPAS

Erleben Sie hautnah, wie aus Wasser, Gerstenmalz und Hopfen unser erfrischend
echtes Hasseröder entsteht. Ganz egal, ob mit Freunden oder Ihrem ganzen Verein,
besuchen Sie die hochmoderne Hasseröder Brauerei in Wernigerode.
(Mindestalter: 18 Jahre, Anmeldung unbedingt erforderlich!)

BRAUEREIFÜHRUNGEN:

Mo.-Fr.: mehrmals täglich
Sa.: auf Anfrage

Telefon: 03943/936-219

E-Mail: besichtigung@hasseroeder.de

FAN-SHOP:

Der Hasseröder Shop ist nach
den Führungen geöffnet.

HASSERÖDER BRAUEREI: Auerhahnring 1, 38855 Wernigerode, www.hasseroeder.de

Rückblick auf die Woche der Senioren im September

Der Seniorenbeirat des Landkreises Harz führt alle zwei Jahre im September eine Woche der Senioren durch. Die Eröffnung fand in diesem Jahr am 10. September im Rathaussaal in Wernigerode statt. Für die Vorbereitung und Durchführung war die Vorsitzende des Bereichsseniorates Wernigerode, Frau Gisela Härtel, verantwortlich.

Als Ehrengäste konnten u.a. der Landrat Michael Ermrich, der Wernigerodes Oberbürgermeister Peter Gaffert, Mitglieder des Kreistages, Bürgermeister anderer Orte des Landkreises und die Amtsleiterin für Gesundheit, Jugend und Soziales Petra Fietz aus Wernigerode begrüßt werden.

Die eingeladenen ehrenamtlich tätigen Senioren aus dem Landkreis Harz erhielten stellvertretend für alle Mitglieder der Selbsthilfegruppen und Vereine den Dank für ihr Wirken ausgesprochen. Besonders der Landrat, der Oberbürgermeister von Wernigerode und Herr Herold, der Vorsitzende des Seniorenbeirates des Landkreises Harz, werteten diese Ehrenamtsarbeit als konkreten Beitrag der Mitwirkung der Senioren an der Gestaltung und Erfüllung von Alltagsaufgaben: »Die Erfahrungen der Einzelnen sind und bleiben ein guter Baustein für die künftige Arbeit in den Städten und Gemeinden im Sinne des Gemeinwohls. Aktive Senioren bleiben jung und neugierig«. Für diese Menschen entwickelt sich eine gute Lebensqualität nach einem erfolgreich beendeten Arbeitsleben.

In der Eröffnungsveranstaltung zeichnete der Vorsitzende des Seniorenbeirates des Landkreises Harz aktive Mitstreiter mit dem Zertifikat »Seni-

orenfreundlicher Service« aus, u.a. erhielt diese Ehrung Frau Gisela Härtel aus Wernigerode.

Ehrung von Frau Gisela Härtel

An den anschließenden Tagen fanden unter aktiver Mitwirkung der Seniorenvertretung der Stadt Wernigerode und mit Unterstützung der Stadtverwaltung interessante Veranstaltungen statt. Am 11. September standen gleich drei Veranstaltungen auf dem Programm. Die Senioren konnten sich dabei für eine Tagesfahrt nach Celle oder einer Radtour nach Drübeck entscheiden. Wer dazu keine Lust oder kein Fahrrad hatte,

konnte ganz entspannt auf einem gepolsterten Stuhl an einer Seereise durch das Mittelmeer teilnehmen, von Mallorca nach Malta.

Am Mittwoch, den 12. September, trafen sich die Teilnehmer vor dem Familien- und Seniorenhaus in der Steingrube 8 zu einem Rundgang durch die Altstadt von Wernigerode unter der fachkundigen Leitung der Stadtführerin Frau Gerda Hamel. Am Nachmittag wurde es spannend. Frau Kathrin Mikulla las aus ihrem Harzkrimi »Im Schatten der Hexen« und zog damit die zahlreichen Zuhörer in ihren Bann.

Großen Zuspruch fand auch der Besuch der Ziegenalm Sophienhof am 13. September. Die Busplätze reichten nicht aus, so kamen noch Einige mit dem PKW.

Am 14. September stieß das Angebot zum Wohnen im Alter auf reges Interesse. Zuerst wurde die Begegnungsstätte der GSW im umgestalteten Wohnblock Am Kastanienwäldchen 10 besucht. Dem schloss eine Besichtigung der Musterwohnung der WWG in der Kopernikusstraße 8 an.

Den Abschluss der Seniorenwoche bildete ein entspannter Grillnachmittag am 14. September in dem Studentenclub Malzmühle.

Bei allen Begegnungen gab es viel neues Wissen aufzunehmen. Die Gespräche bei Kaffee und Kuchen bleiben bei allen im Gedächtnis. Die Woche der Senioren 2012 bereicherte das Kultur- und Sportangebot in Wernigerode für Senioren in vielfältiger Art und Weise. Die mehr als 150 teilnehmenden Gäste waren sich einig: »Wir freuen uns auf eine Wiederauflage im Jahr 2014!« ■

Mini-Studenten lernten wie Wolken entstehen und was ein »Hörsaalgewitter« ausmacht

Über 350 kleine Akademiker zwischen 8 und 12 Jahren besuchten kurz nach Beginn des neuen Schuljahres den Wernigeröder Campus. Am Samstag, dem 29. September, von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr lauschten sie den Erklärungen von Prof. Dr. Günter Bühler, Inhaber der VEM-Stiftungsprofessur für Elektromaschinenkonstruktion an der Hochschule Harz, zum Thema »Die Corioliskraft, die Sonne und das Wetter im Harz - von der Entstehung des Wetters und seinen Erscheinungen«. Der vierfache Vater ließ sich schon als Kind für Meteorologie begeistern und hatte neben liebevoll gestalteten Folien auch wahrhaft »spannende« Experimente im Gepäck.

Nach einem Einblick in die Entwicklung der Meteorologie stellte der 50-jährige gebürtige Flensburger verschiedene Messinstrumente vor. Er zeigte die Funktion der Sonne als »Wettermotor« auf, beschrieb wie ein Regenbogen entsteht und was »regenbogenähnliche Erscheinungen« sind. Viele Experimente halfen den Nachwuchsstudenten das Gelernte zu verinnerlichen. Der Frage ob Luft ein Gewicht hat, ging der Wissenschaftler, der seit März 2010 Studierenden die

Elektromaschinenkonstruktion und die Grundlagen der Physik näher bringt, mit Hilfe zweier Luftballons, eines Stabes und etwas Zwirn auf den Grund. Nach einem lauten Knall war klar: Luft wiegt etwas und lässt sich zusammendrücken, dabei wird sie warm, beim Auseinanderziehen kühlt sie ab. Die jungen Teilnehmer lernten den Luftkreislauf kennen und die Entstehung von Hoch- und Tiefdruckgebieten. Bei der titelgebenden spiralförmigen Corioliskraft, laut Bühler »eine harte Nuss, die nicht ganz leicht zu verstehen ist«, handelt es sich um eine Scheinkraft, die durch die Rotation der Erde entsteht und somit Strömungen lenkt: Auf der Nordhalbkugel rechts und auf der Südhalbkugel links herum. Mit Unterstützung eines Helferleins sowie Lineal und Stift machte der Dozent das Phänomen deutlich.

»Wie viel Wasser hat denn eine Wolke?«, wollten nach der Pause einige Junior-Studenten wissen. Der Professor stellte klar: »Das kommt auf die Art an, Gewitterwolken haben ganz besonders viel Wasser, das kann man sich kaum vorstellen«. Nach einer akademischen Erklärung der Wolkenbildung durch drei verschiedene Prozesse, gab es

für die kleinen Zuhörer noch die Zutatenliste für ein Gewitter: »Wir brauchen warme Luftmassen mit hoher Feuchtigkeit, die müssen in große Höhen transportiert werden«. Und schon wurde mit viel Knistern, Krachen und jeder Menge Dampf ein echter Blitz im Hörsaal sichtbar. Dieses Abschlussgewitter trieb die »Spannung« auf den Höhepunkt und auch die Fakten ließen die Kinder aufhorchen: »Bis zu 100.000 km/s ist ein Blitz schnell, er heizt seine Umgebung auf etwa 30.000 Grad auf«, erzählte der Hobby-Meteorologe, der fast Raketenwissenschaftler geworden wäre, seinen staunenden Zuhörern.

Mit einem donnernden Applaus wurde schließlich nicht nur der Dozent verabschiedet; die Begeisterung galt einmal mehr auch den stolzen Preisträgern. Zum Abschluss der Veranstaltung wurden erneut zahlreiche Nachwuchssakademiker in den Status »Bronze-, Silber- oder Gold-Junior-Student« erhoben. Einigen besonders eifrigen Teilnehmern wurde sogar der »Genie-Status« verliehen, sie dürfen sich über die Ehrenmitgliedschaft bei der KinderHochschule freuen.

Die nächste Vorlesung der KinderHochschule findet am Samstag, dem 8. Dezember 2012, erneut von 10 bis 12 Uhr sowie von 14 bis 16 Uhr im Wernigeröder AudiMax statt. Kurz vor der familiären Weihnachtszeit geht es dann um einen stets aktuellen Streitpunkt. Dr. Matthias Bosse, Sportmediziner und Leiter einer Suchtmedizinischen Schwerpunktpraxis, und Dipl.-Sozialpädagogin Antje Rumpf vom Diakonie-Krankenhaus Harz GmbH sprechen zum Thema: »Bekommt man vom Fernsehen viereckige Augen und warum fesseln mich Computerspiele? Das Rätsel von der Gefahr der Sucht und dem scheinbar unerklärlichen inneren Verlangen.« Zur Teilnahme an der Vorlesung ist eine Anmeldung unter www.kinderhochschule.eu notwendig. Dort können die Junior-Studenten in einem geschützten Bereich ihren Status beobachten, zusätzliche Informationen erhalten und in Bildern stöbern. ■

Gut Voigtländer ★★★★★
Landhotel & Gasthaus

10.11.2012 | 19.30 Uhr

Gunter Emmerlich

Buchlesung & Gesang

20 €

16.11.2012 | 19.30 Uhr
Gruseldinner Dracula

8.12.2012 | 19.30 Uhr
Frankensteins Braut

Dinnertheater mit Witz & Gänsehaut
inkl. 4-Gänge-Menü

69 €

15.12.2012 | 19.30 Uhr
Große Travestie-Show
„The Glamour Girls“
mit Menü

54 €

31.12.2012 | 16.03 Uhr
DIE SPINNESÄNGER

„Tour is Muss“

Comedy mit klassischem Hintergrund –
Männerquintett zum Totlachen

oder mit anschließendem
Silvestermenü incl. 1 Glas Sekt

45,50 €

15,50 €

Hotel Gut Voigtländer

Am Thie 2 · 38889 Blankenburg (Harz)

Telefon 03944 36610 · www.gut-voigtlaender.de

E-Mail: mail@gut-voigtlaender.de

Ihr Partner in Sachen:
Verwaltung, Vermietung, Verkauf

www.gww-wr.de · info@gww-wr.de

Natur, Kultur für Jung und Alt,
das Flair einer Stadt,
ein Ort zum Wohnen und Wohlfühlen,
das ist Wernigerode, die Bunte Stadt am Harz!

GEBÄUDE- UND WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT WERNIGERODE MBH
38855 Wernigerode · Platz des Friedens 6
Telefon 0 39 43 / 2 10 02 · Fax 0 39 43 / 2 10 80

Baraban

Mach' mit!

...denn wir wollen
nochmal zulegen.
Auch Du kannst es lernen!

Info unter:
www.baraban.de
www.musikscheune.com

Luftfahrtmuseum Wernigerode mit prominentem Neuzugang

Das Museum für Luftfahrt & Technik Wernigerode konnte am 16. Oktober einen prominenten »Neuzugang« begrüßen.

Eine Transall der Bundeswehr landete vor mehreren Hundert Schaulustigen auf ihrem letzten Dienstflug auf dem Verkehrslandeplatz Ballenstadt. 35 Tonnen schwer, mit einer Flügelspannweite von über 40 Metern und einer Gesamtlänge von 60 Metern, gehört die Transall zu den größten Transportflugzeugen weltweit. Das neue Museumsstück sollte nach über 40 Dienstjahren auseinandergebaut werden. Museumschef Clemens Aulich nutzte diese Chance und kaufte sie für die Präsentation im Luftfahrtmuseum.

»Wir gehen davon aus, dass die Transall zunächst in Ballenstadt stehen bleiben wird. Wir wollen sie für Präsentationen nutzen. Ziel ist es aber das Flugzeug in unserem Museum präsentieren zu können«, so Madeleine Aulich, die Geschäftsführerin des Museums. Mit knapp 50.000 Besuchern im Jahr 2012 steckt sich das Team vom Luftfahrtmuseum hohe Ziele. Dazu beitragen wird sicherlich die große mediale Begleitung der Transall-Landung. Im Sommer 1999 konnten die ersten Besucher im Museum empfangen werden. Zu den anfänglich bescheidenen drei Großexemplaren gesellten sich bis heute mehrere Fluggeräte. Über 40 Flugzeuge und Hubschrauber teilen

sich mit vielen Modellen, Motoren, Triebwerken und anderen Flugzeugteilen die zwei Hallen. Ebenso findet man die diverse Geräte und Ausrüstungen, welche für den sicheren Flugbetrieb notwendig sind. Tragflächen, Rotorblätter, Schleudersitze, Cockpits und Navigationsinstrumente, Pilotenuniformen und Ausrüstungen verschiedener Länder runden das vielfältige Angebot ab. Neben Großexponaten sollen Schnittmodelle und Funktionserläuterungen sowohl den Laien als auch den Kenner begeistern. Das Museum zählt neben München, Speyer und Hannover Laatzten schon jetzt zu den fünf größten seiner Art in Deutschland. ■

chocolART on tour in Wernigerode

Deutschlands größtes Schokoladenfestival – die chocolART – ist zu Gast in Wernigerode. Vom 31. Oktober bis zum 4. November 2012 ist die »Bunte Stadt am Harz« Gastgeber für Schokoladenliebhaber aus aller Welt.

Das seit vielen Jahren erfolgreich in Tübingen durchgeführte Stadtfest geht 2012 zum ersten Mal auf Tournee. Wernigerode konnte sich bei der Auswahl der Tour-Station gegen zahlreiche namhafte Mitbewerber durchsetzen. Gründe dafür gibt es viele: Ähnlich wie Tübingen verfügt Wernigerode über eine wunderschöne historische Altstadt mit Fachwerkbauten aus mehreren Jahrhunderten. Das über der Stadt thronende Wernigeröder Schloss und die Harzer Schmalspurbahnen mit ihren dampfbetriebenen Lokomotiven locken jährlich über eine Millionen Übernachtungsgäste in die Stadt. Eine Fahrt auf den Brocken ist ein einmaliges Erlebnis. Wer lieber selber aktiv ist, erreicht den Gipfel auch auf einem der zahlreichen Wanderwege oder Mountainbike-Routen.

Ausschlaggebend war für die chocolART aber hauptsächlich die Geschichte der Stadt, die eng mit der Schokoladenherstellung verbunden ist. Schon in den 30er Jahren des 20. Jahrhunderts produzierte die »Argenta Schokoladenfabrik AG Wernigerode« Produkte aus Schokolade. Die »Brockensplitter« als bekanntestes Produkt werden noch heute hergestellt. Seit dem Jahr 2004 knüpft »Wergona Schokoladen« erfolgreich an die Tradition der Schokoladenherstellung in Wernigerode an und fertigt in einer der größten und mo-

dernsten Schokoladenfabriken Produkte für Kunden in 52 Ländern weltweit.

Vom 31. Oktober bis zum 4. November 2012 verwandelt sich die Altstadt von Wernigerode nun in eine Schoko-Erlebniswelt. Auf dem Marktplatz vor dem historischen Rathaus präsentieren Top-Chocolatiers aus unterschiedlichen Ländern ihre erlesenen Produkte und laden ein, bei Pralinenkursen, heißer Schokolade und Kakao-Malerei die Vielfalt der Schokolade zu entdecken.

Zahlreiche Restaurants und Cafés bieten während der chocolART Schokoladenmenüs an. Das Grand Cru Gala Dinner »Celebration Chocolate« der traditionsreichen Konditorei Wiecker am Markt lockt zum Beispiel mit einem Filetsteak vom Harzer Rothen Höhenvieh auf geschmolzenen Feigen und sautierten Zuckerschoten im 65%igen Maracaibo-Schokoladenkartoffelkörbchen. Das Ganze umrahmt von Musik und interessanten Erklärungen zu Geschichte, Herstellung und Anbau von Schokolade und Kakao.

Die entspannende Wirkung von Schokolade können Gäste dagegen bei einer Schokoladenmassage erleben. Die Inhaltsstoffe schützen die Haut, mindern Fältchen und der Duft spricht alle Sinne an.

Bei täglichen Stadtführungen rund um das Wernigeröder Rathaus und über den chocoMARKT erfahren Besucher mehr über die Schokoladentradition und -geschichte Wernigerodes. Jeder Rundgang endet mit einer Tasse heißer Schokolade. ■

Der chocoMARKT in der historischen Altstadt von Wernigerode ist bei freiem Eintritt am Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 10-20 Uhr, am Samstag von 10 bis 23 Uhr und am Sonntag von 11 bis 19 Uhr geöffnet.

Infos, Tickets und Buchung: Tourist-Information Wernigerode, Tel. 03943-5537835 ■

Kein Ort – Erleben

Ein theatralisch-musikalischer Abend von Katrin Schinköth-Haase über die erste promovierte Ärztin Deutschlands.

Dorothea Christiana Erleben ist die erste Frau, die in deutschen Landen Doktor der Medizin wurde. Auch mit ihr begann – aus Versehen – die Emanzipation der modernen Frau. Die Sängerin und Schauspielerin Katrin Schinköth-Haase hat es unternommen, das ungeradlinige Leben dieser geradlinigen Frau und einige Geheimnisse der Musik ihrer Zeit zu entdecken. Ihr Spiel mit geistvollen Texten von, über und um Dorothea umrahmt sie mit schlichten und doch überaus ergreifenden Liedern dieser Zeit ebenso, wie mit brillanten Arien des frühen Barock. Erleben Sie Katrin Schinköth-Haase als Dorothea Christiane Erleben und Martin Erhardt an Cembalo und Blockflöten, die diesen Theaterabend auf die Bühne bringen.

Ort: Gerhart-Hauptmann-Gymnasium, Aula, Westernstraße 29, Wernigerode

Zeit: 13. November um 18 Uhr

Karten zu 8 bzw. 5 Euro gibt es in der Tourismus GmbH, an der Abendkasse im Gymnasium, sowie per E-Mail: info@harzkllinikum.com.

Schauspielerin Katrin Schinköth-Haase als Dorothea Christiana Erleben

Das Programm wurde in Zusammenarbeit mit dem haleschen »Theater Apron« gestaltet und wird gefördert durch die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Wernigerode sowie durch das Harz-Klinikum Dorothea Christiane Erleben.

Am 13. Juni schrieben wir den 250. Todestag Dorotheas. Am 13. November wäre ihr 297. Geburtstag. Dorothea Christiana Erleben zog neun Kinder groß, widmete ihr Leben und Streben der Medizin, dem Heilen, dem Geben und Teilen. Sie war keine »laute Emanze«, sondern stand Tag für Tag durch alle Stürme und über alle Hürden hinweg ihren Mann, also ihre Frau. Auch wenn ihr als Frau Steine in den Weg gelegt wurden und von »konkurrierenden« Ärzten, welche ihr die Erfolge neideten, Anklagen kamen! (Nur der letztlichen Anzeige ist der endgültige Schritt zum Doktorhut zu verdanken.)

Manch Publikum weiß im Nachhinein Bemerkungen und Vergleiche zur heutigen Zeit zu ziehen, ohne dass diese sich aufdrängen – sie ergeben sich einfach ... ■

Veranstaltungen im Senioren- und Familienhaus Wernigerode

Steingrube 8, Tel. 03943-605044

Donnerstag, 01. November 2012

10:00 Uhr Nordic Walking | **10:00 Uhr** Instrumentalkreis | **14:00 Uhr** Gehörlosenverband – Gehörlosenberatung | **14:00 Uhr** Initiativgruppe – Wandergruppe der ehemaligen Lehrer | **14:00 Uhr** Spielnachmittag | **14:30 Uhr** Kontaktgruppe – Aktiv Kreativ

Sonntag, 04. November 2012

11:15 Uhr Hospizverein – Sonntag gegen Traurigkeit

Montag, 05.11.12

09:15 Uhr Englisch | **09:30 Uhr** Selbsthilfegruppe 50 plus | **10:00 Uhr** Schach | **11:00 Uhr** Englisch | **14:00 Uhr** Klönnachmittag | **14:30 Uhr** Singgemeinschaft | **15:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Frauen nach Krebs | **16:00 Uhr** Hospizverein – Sprechzeit | **18:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Menschen mit Depressionen | **18:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Suchtbetroffene

Dienstag, 06. November 2012

09:30 Uhr Kontaktgruppe – Alte Handarbeitstechniken | **10:00 Uhr** Gymnastik | **10:00 Uhr** Kontaktgruppe – Kreativkreis | **14:30 Uhr** Seniorentanz im Sitzen | **14:30 Uhr** Englisch | **15:00 Uhr** Schreibwerkstatt | **16:30 Uhr** Sing- und Spielgemeinschaft

Mittwoch, 07. November 2012

09:15 Uhr Englisch | **09:30 Uhr** Geselliger Tanz – Fortgeschrittene | **09:30 Uhr** Kontaktgruppe – Gesprächskreis »Fragen zur Zeit« | **11:00 Uhr** Englisch | **14:00 Uhr** Kreativgruppe | **14:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Blinde- und Sehbehinderte | **15:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete | **15:00 Uhr** Weißer Ring – Opferberatung |

18:00 Uhr Hospizverein – Gesprächskreis für Trauernde

Donnerstag, 08. November 2012

10:00 Uhr Nordic Walking | **14:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Rollifahrer | **14:00 Uhr** Spielnachmittag | **14:30 Uhr** Kontaktgruppe – Aktiv Kreativ

Freitag, 09. November 2012

09:00 Uhr Töpfern

Montag, 12. November 2012

09:15 Uhr Englisch | **09:30 Uhr** Selbsthilfegruppe 50 plus | **10:00 Uhr** Schach | **11:00 Uhr** Englisch | **14:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Parkinsonbetroffene | **14:00 Uhr** Klönnachmittag | **14:30 Uhr** Singgemeinschaft | **16:00 Uhr** Hospizverein – Sprechzeit | **17:30 Uhr** Hospizverein – Mitgliederversammlung | **18:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Suchtbetroffene | **18:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Menschen mit Depressionen

Dienstag, 13. November 2012

09:30 Uhr Kontaktgruppe – Alte Handarbeitstechniken | **10:00 Uhr** Gymnastik | **10:00 Uhr** Unterhaltendes Gehirntraining | **10:00 Uhr** Kontaktgruppe – Kreativkreis | **14:30 Uhr** Englisch | **14:30 Uhr** Gesellige Tänze | **15:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Hartz IV | **16:30 Uhr** Sing- und Spielgemeinschaft

Mittwoch, 14.11.12

09:15 Uhr Englisch | **09:30 Uhr** Kontaktgruppe – Gesprächskreis »Fragen zur Zeit« | **11:00 Uhr** Englisch | **14:00 Uhr** Kreativgruppe | **15:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete | **16:00 Uhr** Weißer Ring – Opferberatung | **16:00 Uhr** Selbsthilfegruppe MS-Betroffene

Donnerstag, 15. November 2012

09:30 Uhr Lesekreis – Herbst mit Herrmann Hesse | **10:00 Uhr** Instrumentalkreis | **10:00 Uhr** Nordic Walking | **14:00 Uhr** Spielnachmittag | **14:30 Uhr** Kontaktgruppe – Aktiv Kreativ | **16:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Schlaganfallbetroffene

Montag, 19.11.12

09:15 Uhr Englisch | **09:30 Uhr** Selbsthilfegruppe 50 plus | **10:00 Uhr** Schach | **11:00 Uhr** Englisch | **14:00 Uhr** Klönnachmittag | **14:30 Uhr** Singgemeinschaft | **16:00 Uhr** Hospizverein – Sprechzeit | **18:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Suchtbetroffene | **18:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Menschen mit Depressionen

Dienstag, 20. November 2012

09:30 Uhr Kontaktgruppe – Alte Handarbeitstechniken | **10:00 Uhr** Gymnastik | **10:00 Uhr** Kontaktgruppe – Kreativkreis | **14:00 Uhr** Initiativgruppe Sparkasse 60 plus | **14:30 Uhr** Englisch | **14:30 Uhr** Seniorentanz im Sitzen

Mittwoch, 21. November 2012

09:15 Uhr Englisch | **09:30 Uhr** Kontaktgruppe-Gesprächskreis »Fragen zur Zeit« | **09:30 Uhr** Arbeitskreis Frühe Hilfen | **11:00 Uhr** Englisch | **14:00 Uhr** Kreativgruppe | **15:00 Uhr** Weißer Ring – Opferberatung | **15:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete | **18:00 Uhr** Hospizverein – Gesprächskreis für Trauernde

Donnerstag, 22. November 2012

09:00 Uhr Selbsthilfegruppe Endoprothesenträger | **10:00 Uhr** Nordic Walking | **14:00 Uhr** Spielnachmittag | **14:30 Uhr** Kontaktgruppe – Aktiv Kreativ

Freitag, 23. November 2012

09:00 Uhr Töpfern | **15:00 Uhr**

Theobaldikapelle – »Leise wie ein Schmetterling« – Abschied vom fehlgeborenem Kind / Andacht: Eltern, Großeltern und Angehörige sind herzlich willkommen

Montag, 26.11.12

09:15 Uhr Englisch | **09:30 Uhr** Selbsthilfegruppe 50 plus | **10:00 Uhr** Schach | **11:00 Uhr** Englisch | **14:00 Uhr** Klönnachmittag | **14:30 Uhr** Singgemeinschaft | **16:00 Uhr** Hospizverein – Sprechzeit | **18:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Menschen mit Depressionen | **18:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Suchtbetroffene

Dienstag, 27. November 2012

09:30 Uhr Kontaktgruppe – Alte Handarbeitstechnik | **10:00 Uhr** Gymnastik | **10:00 Uhr** Kontaktgruppe – Kreativkreis | **10:00 Uhr** Unterhaltsames Gehirntraining | **14:00 Uhr** Schlesier – Mitgliederversammlung | **14:30 Uhr** Englisch | **14:30 Uhr** Geselliger Tanz | **15:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Hartz IV | **16:30 Uhr** Sing- und Spielgemeinschaft

Mittwoch, 28. November 2012

09:15 Uhr Englisch | **09:30 Uhr** Kontaktgruppe – Gesprächskreis »Fragen zur Zeit« | **09:30 Uhr** Tanz – Fortgeschrittene | **11:00 Uhr** Englisch | **14:00 Uhr** Kreativgruppe | **14:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Diabetiker | **15:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete | **15:00 Uhr** Weißer Ring – Opferberatung

Donnerstag, 29. November 2012

10:00 Uhr Nordic Walking | **10:00 Uhr** Instrumentalkreis | **14:00 Uhr** Spielnachmittag | **14:30 Uhr** Kontaktgruppe – Aktiv Kreativ

Die Stadt Wernigerode gratuliert herzlich zum

90. Geburtstag

Gertrud Ackert
Ilse Künne
Karl Tolle
Margarete Bertram
Ilse Querner
Margarete Schmidt
Martha Tamke

85. Geburtstag

Heinrich Rothau
Josef Wons
Rosemarie Fitzner
Elimar Eschrich
Irma Meier
Erika Klängenberg
Gisela Jahnel
Elfriede Friedrich
Edith Kühn
Erwin Wilhelm
Edith Steinmetz
Christel Winkler

80. Geburtstag

Maria Förste
Harry Schlegel
Otilie Pobering
Irmgard Newie
Ursula Both
Elfriede Wolf
Eberhard Fuchs
Gerda Bausch
Eugen Schkudlarski
Ilse Flachs
Edith Ahlers
Rita Schilk
Erich Marquardt
Egon Rössing
Waltraud Husung
Gerhard Paul
Ursula Gotthardt
Charlotte Weidemann
Karl-Heinz Rimbach
Elvera Gebel
Anneliese Waskewitz

75. Geburtstag

Gisela Eichmann
Friedrich Weidenbecher
Manfred Selbmann
Irmgard Lüttich
Wolfgang Büttner
Christian Podzun
Ulrich Basdorf
Hildegard Schökel
Inge Kuthe
Gottfried Pommer
Irene Stagge
Ilse Fricke
Brunhilde Baake
Alfred Koch
Dieter Ramme
Inge Szolkowy
Rolf Lemke
Horst Klapproth
Horst Winter
Wolfgang Schmidt
Anne-Rose Nack
Viktor Schreiner
Kurt Beutlich

70. Geburtstag

Hans-Hermann Heindorf
Annelies Reger
Antje Wedler
Winfried Jacob
Mara Hundt
Brigitte Laube
Hans-Dieter Schwark
Elke Grüning
Dr. Wolfgang Mathei
Elsbeth Ulrich
Winfried Heßling
Ingrid Koch
Erika Fengler
Helga Rothe
Hildegard Mascher
Marlene Kascha
Hannelore Scholze
Edelgard Wolff
Gerda Lüdicke
Ingrid Lärz
Heidmarie Schubbert

Familienwegweiser

Eine Vielzahl von Behörden müssen werdende Eltern und Familien anlaufen, um ihre sozialrechtlichen Ansprüche geltend zu machen.

Wir bieten am Donnerstag, dem 15. November 2012, um 19:30 Uhr einen Orientierungsabend im PARITÄTISCHEN Beratungszentrum in Wernigerode, Forckestraße 17 (Neubau auf der Marsch) an. Sie erhalten einen Familienwegweiser im Überblick. Wir geben Ihnen Informationen, z. B. über Rechtsansprüche während der Schwangerschaft, Kindergeld, Elterngeld, Wohngeld usw. Wir können eine Checkliste der möglichen Ansprüche auf Leistungen und Hilfen erstellen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie im Sekretariat des Paritätischen Beratungszentrums oder telefonisch unter 03943-632007.

Veranstaltungsleitung:
Anette Kortegast, Dipl.-Sozialarbeiterin

Kontakt:
Paritätisches Beratungszentrum
Forckestraße 17, 38855 Wernigerode
Tel. 03943-632007

Wir stehen seit 11 Jahren für:

- Hilfe in allen Lebenslagen vom Einkauf bis zur Grundpflege
- Höchste Qualität, Fürsorge und großes Engagement bei allen Hilfeleistungen
- Betreuung bei Demenz in der Häuslichkeit
- Verträge mit allen Kassen
- Zusätzliche Betreuungsleistungen bei eingeschränkter Alltagskompetenz §45b
- Zusammenarbeit mit allen Ärzten, Ämtern und med. Versorgern

Erreichbar: 0–24 Uhr, Tel. 0 39 44 / 36 93 71

Ihre Vorteile, wenn Sie sich für uns entscheiden:

- Organisation aller Belange in der Pflege von der Krankenhausentlassung bis zur Ausstattung der Wohnung mit Hilfsmitteln, eine bedarfsgerechte Versorgung nur auf Sie und Ihre Bedürfnisse angepasst
- Versorgung wenn nötig in der Nacht – wir haben in der Ambulanz als einzige einen Dauernachtdienst
- Alle Organisationen, Hausbesuche, Telefonate, Anschreiben, Apothekenfahrten, Arztfahrten, Kostenvoranschläge verstehen wir als kostenlosen Service für Sie

Sozial- und Krankenpflege Service Ralph Gehrke

Seniorenwohngemeinschaften:

- Bei Bedarf Unterbringung in einer unserer liebevoll ausgestatteten und betreuten Seniorenwohngemeinschaften
- hier richten Sie Ihre Wohnung mit Ihren Möbeln und persönlichen Dingen mit unserer Hilfe ein, gestalten von der Farbe bis zur Dekoration selbst
- Sie leben hier selbstbestimmend und gestalten Ihren Tag mit (vom Kochen bis zum allwöchentlichen Schwimmen und allen Aktivitäten)

Sie werden hier wenn nötig 24 h am Tag versorgt, bei allen Pflegestufen und jeder Art von Hilfebedarf. Ein Umzug bei Schwerstpflegebedarf kann ausgeschlossen werden. Ihre Angehörigen haben jederzeit die Möglichkeit bei Ihnen zu sein, da Sie einen eigenen Schlüssel zu ihrer Wohnung haben!

Unser Versprechen an Sie: Sie zahlen egal bei welcher Versorgung und Leistung in der Häuslichkeit keinen Cent dazu! Keine Mehrleistungsberechnung, keine Investitionskosten – Ihr Pflegegeld ist ausreichend!

Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke
Helsunger Straße 36 · 38889 Blankenburg · www.immer-ein-zuhause.de

Veranstaltungsplan November 2012 – Stadt Wernigerode

Aktueller Monatsveranstaltungsplan auch im Internet unter www.wernigerode.de – Kultur & Freizeit/Veranstaltungen 2012

Donnerstag, 01. November 2012
chocolArt – Das Schokoladenfestival, Deutschlands größtes Schokoladenfestival, die »chocolART« ist zu Gast in Wernigerode, Innenstadt | **10:30 – 11:30 Uhr** Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10 | **15:00 – 16:00 Uhr** Schokolade – Ein Theaterstück zum Genießen, Remise des Kunst und Kulturvereins | **15:30 Uhr** Schokolade aus – Stadtführung, Treffpunkt: Tourist-Information, Marktplatz 10 | **20:00 – 21:00 Uhr** Schokolade – Ein Theaterstück zum Genießen, Remise des Kunst und Kulturvereins

Freitag, 02. November 2012
chocolArt – Das Schokoladenfestival, Deutschlands größtes Schokoladenfestival, die »chocolART« ist zu Gast in Wernigerode, Innenstadt | Faust I – Die Rockoper auf dem Brocken, HSB, Friedrichstraße 151 | **10:30 – 11:30 Uhr** Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10 | **15:00 – 16:00 Uhr** Schokolade – Ein Theaterstück zum Genießen, Remise des Kunst und Kulturvereins | **15:30 Uhr** Schokolade aus – Stadtführung, Treffpunkt: Tourist-Information, Marktplatz 10 | **20:00 – 21:00 Uhr** Schokolade – Ein Theaterstück zum Genießen, Remise des Kunst und Kulturvereins

Samstag, 03. November 2012
chocolArt – Das Schokoladenfestival, Deutschlands größtes Schokoladenfestival, die »chocolART« ist zu Gast in Wernigerode, Innenstadt | Faust I – Die Rockoper auf dem Brocken, HSB, Friedrichstraße 151 | **10:30 – 11:30 Uhr** Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10 | **11:30 Uhr** Schokolade aus – Stadtführung, Treffpunkt: Tourist-Information, Marktplatz 10 | **14:00 Uhr** Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10 | **15:30 Uhr** Schokolade aus – Stadtführung, Treffpunkt: Tourist-Information, Marktplatz 10 | **19:30 Uhr** Thilo Seibel Ds wird teuer Kabarett in der Remise, Marktstraße 1 | **19:30 Uhr** Was Gott tut, das ist wohlgetan Konzert zur Reformationsdekade, Liebfrauenkirche, Burgstraße | **20:00 Uhr** Das Schokoladenkonzert Ein Konzert für Gaumen, Ohren und Seele mit Christina Rommel und Band, Fürstlicher Marstall, Am Lustgarten 40

Sonntag, 04. November 2012
chocolArt – Das Schokoladenfestival, Deutschlands größtes Schokoladenfestival, die »chocolART« ist zu Gast in Wernigerode, Innenstadt | Faust I – Die Rockoper auf dem Brocken, HSB, Friedrichstraße 151 | **10:30 – 11:30 Uhr** Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10 | **11:30 Uhr** Schokolade aus – Stadtführung, Treffpunkt: Tourist-Information, Marktplatz 10 | **15:30 Uhr** Schokolade aus – Stadtführung,

Treffpunkt: Tourist-Information, Marktplatz 10 | **17:00 Uhr** Soiree Philharmonisches Kammerorchester im Travel Charme Gothisches Haus, Lobby, Marktplatz 2

Montag, 05. November 2012
10:30 – 11:30 Uhr Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10

Dienstag, 06. November 2012
10:30 – 11:30 Uhr Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10

Mittwoch, 07. November 2012
10:30 – 11:30 Uhr Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10

Donnerstag, 08. November 2012
10:30 – 11:30 Uhr Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10

Freitag, 09. November 2012
Faust I – Die Rockoper auf dem Brocken, HSB, Friedrichstraße 151 | Martinstag Kita »Benjamin Blümchen«, Museumshof, Am Plan 4a | **10:30 – 11:30 Uhr** Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10

Samstag, 10. November 2012
Ausstellung Geflügelverein Silstedt, OT Silstedt | Faust I – Die Rockoper auf dem Brocken, HSB, Friedrichstraße 151 | **10:30 – 11:30 Uhr** Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10 | **14:00 Uhr** Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10 | **20:00 Uhr** KEIMZEIT »Kolumbus« – Tour zum 30-jährigen Bühnenjubiläum, Konzert, Fürstlicher Marstall, Am Lustgarten 40

Sonntag, 11. November 2012
Ausstellung Geflügelverein Silstedt, OT Silstedt | Faust I – Die Rockoper auf dem Brocken, HSB, Friedrichstraße 151 | **10:30 – 11:30 Uhr** Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10 | **11:11 Uhr** Sessionseröffnung vor dem Rathaus, Carnevalclub Wernigeröder Auerhähne | **15:30 Uhr** Familienkonzert »Durchs Schlüsselloch gehört – im Wernigeröder Schloß«, Rathaussaal, Marktplatz 1 | **17:00 Uhr** Soiree Philharmonisches Kammerorchester im Travel Charme Gothisches Haus, Lobby, Marktplatz 2 | **19:11 Uhr** Schlüsselübergabe beim Ortsbürgermeister Benzingeröder Carneval Club e.V., Gemeindebüro Benzingerode

Montag, 12. November 2012
10:30 – 11:30 Uhr Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«,

Tourist-Information, Marktplatz 10 | **19:30 Uhr** Die Welt muss romantisiert werden (Novalis), Historisch-literarischer Salon in der Kemenate, Marktstraße 1

Dienstag, 13. November 2012
Bastelelternabend Hort/Kita »Benjamin Blümchen«, OT Silstedt | **10:30 – 11:30 Uhr** Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10 | **19:30 Uhr** Saitenklänge Kleine Kammermusik, Remise, Marktstraße 1

Mittwoch, 14. November 2012
10:30 – 11:30 Uhr Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10

Donnerstag, 15. November 2012
10:30 – 11:30 Uhr Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10 | **14:00 Uhr** Schülerinnen und Schüler lesen PLATT 18. landesweiter Vorlesewettbewerb, Remise des Kunst und Kulturvereins, Marktstraße 1

Freitag, 16. November 2012
Faust I – Die Rockoper auf dem Brocken, HSB, Friedrichstraße 151 | Sponsorenschießen Schützengesellschaft, OT Silstedt | **10:30 – 11:30 Uhr** Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10 | **19:30 Uhr** Abschlusskonzert mit Studierenden aus der Dirigentenklasse von Prof. Lutz Köhler, Universität der Künste Berlin, Aula des Gerhart-Hauptmann-Gymnasiums, Westernstr. 29 | **20:00 Uhr** Dreams of Musical 2012 Die erfolgreichsten Musicalhits in einem unvergesslichen Showerlebnis, Harzer Kultur- & Kongresszentrum im HKK-Hotel, Eingang: Albert-Bartels-Straße

Samstag, 17. November 2012
Faust I – Die Rockoper auf dem Brocken, HSB, Friedrichstraße 151 | Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken Die Sonderzüge verkehren in der Regel mit den historischen Wagen des Traditionszuges und werden mit ausgewählten historischen Lokomotiven bespannt, Bahnhof | **10:30 – 11:30 Uhr** Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10 | **14:00 Uhr** Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10 | **20:00 – 22:00 Uhr** Jazz in der Remise Defene Sahin Group Defene Sahin, Remise, Marktstraße 1 | Faust I – Die Rockoper auf dem Brocken, HSB, Friedrichstraße 151

Sonntag, 18. November 2012
10:30 – 11:30 Uhr Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10 | **11:00 Uhr** Mensch-Figur-Zeichen Grafik und Plastik, Ausstellungseröffnung von Inge Jastram und Susanne Rast, Galerie im Ersten Stock, Marktstraße 1 | **17:00 Uhr** Soiree Philharmonisches Kammerorchester im Travel Charme Gothisches Haus, Lobby, Marktplatz 2 | **18:00 Uhr** Wachet auf, ruft uns die Stimme Musi-

kalische Vesper, St. Johanniskirche, Pfarrstraße 24

Montag, 19. November 2012
10:30 – 11:30 Uhr Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10

Dienstag, 20. November 2012
Bastelelternabend Kita Benjamin Blümchen, obere Etage, OT Silstedt | **10:30 – 11:30 Uhr** Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10

Mittwoch, 21. November 2012
10:30 – 11:30 Uhr Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10

Donnerstag, 22. November 2012
Bastelelternabend Kita Benjamin Blümchen, untere Etage, OT Silstedt | **10:30 – 11:30 Uhr** Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10 | **16:00 – 18:00 Uhr** 40 Jahre Harzplanetarium Tag der offenen Tür, Harzplanetarium, W.-Rathenau-Straße 9

Freitag, 23. November 2012
Faust I – Die Rockoper auf dem Brocken, HSB, Friedrichstraße 151 | **10:30 – 11:30 Uhr** Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10 | **19:30 Uhr** Stunde der Klassik Konzertreihe des Fördervereins Kammerorchester, Aula des Gerhart-Hauptmann-Gymnasiums, Westernstr. 29

Samstag, 24. November 2012
Faust I – Die Rockoper auf dem Brocken, HSB, Friedrichstraße 151 | Weihnachtsfeier Schützen, Mehrzweckhalle | **10:30 – 11:30 Uhr** Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10 | **14:00 Uhr** Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10

Sonntag, 25. November 2012
Faust I – Die Rockoper auf dem Brocken, HSB, Friedrichstraße 151 | **10:30 – 11:30 Uhr** Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10 | **17:00 Uhr** Soiree Philharmonisches Kammerorchester im Travel Charme Gothisches Haus, Lobby, Marktplatz 2

Montag, 26. November 2012
10:30 – 11:30 Uhr Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10

Dienstag, 27. November 2012
10:30 – 11:30 Uhr Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10

Mittwoch, 28. November 2012
Dankeschön-Veranstaltung Grundschule Silstedt, Grundschule Silstedt | **10:30 – 11:30 Uhr** Stadtführung »1000 Schritte rund ums Rathaus«, Tourist-Information, Marktplatz 10 | **14:00 Uhr** Generationenkonzert Musik für Jung und Alt mit Schülern des Stadtfeldgymnasiums, Aula Stadtfeldgymnasium, Ernst-Pörner-Straße 15 | **19:30 Uhr** Into the wild Kino in der Kemenate des Wernigeröder Kunst- und Kulturvereins, Marktstraße 1

Donnerstag, 29. November 2012
10:30 – 11:30 Uhr Stadtführung
»1000 Schritte rund ums Rathaus«,
Tourist-Information, Marktplatz 10

Freitag, 30. November 2012
Faust I – Die Rockoper auf dem Brocken, HSB, Friedrichstraße 151 |
10:30 – 11:30 Uhr Stadtführung
»1000 Schritte rund ums Rathaus«,
Tourist-Information, Marktplatz 10

30. November bis
23. Dezember 2012
17:00 Uhr Wernigeröder Weihnachtsmarkt
Eröffnung des weihnachtlichen Markttreibens auf dem Marktplatz

Freitag, 30. November 2012
19:30 Uhr Adventskonzert des Mädchenchores mit dem Blechbläserensemble der Kreismusikschule Harz, Liebfrauenkirche, Burgstraße

Familienkonzerte unter Dampf

Steig ein, fahr mit – auf dem Bahnhof der Harzer Schmalspurbahn

Am Sonntag, 14. Oktober startete die fünfte Staffel der Familienkonzerte des Philharmonischen Kammerorchesters Wernigerode für kleine Lauscher ab drei Jahren. Unter dem Motto »Meine Stadt« bestimmen Plätze der Stadt Wernigerode und des Harzes die vier Konzerte im Rathaussaal Wernigerode.

Durch Tunnel und Wälder ging es im ersten Konzert in Richtung Brocken. »Steig ein, fahr mit – auf dem Bahnhof der Harzer Schmalspurbahn«. Mit Musik von Strauß, Dvorak, Rossini, Mozart, Bizet und Bethmann gab es allerlei zu Erleben und Entdecken.

Bei diesen Konzerten wird nicht nur zugehört, es wird gelacht, gesungen, gelernt, geraten, geklatscht, getanzt und vieles mehr. Eine große Sitzkissenfläche vor der Bühne im Rathaussaal ermöglicht allen Kindern eine gute Sicht und damit direkten Kontakt zu den Mitwirkenden. Musiker des Philharmonischen Kammerorchesters Wernigerode, Musikdirektor Christian Fitzner und die beiden Konzertpädagoginnen Britta Riedmiller und Lysann Weber eröffnen Kindern, Eltern und Großeltern immer neue Klangwelten. Karten zum nächsten Familienkonzert »Durchs Schlüsselloch gehört – im Wernigeröder Schloß« am 11. November um 15:30 Uhr sind eine Stunde vor Konzertbeginn an der Tageskasse erhältlich. ■

Karten für Advents- und Silvesterkonzerte erhältlich

Mit einem tollen Silvesterkonzert ins neue Jahr 2013

Mit zwei festlichen Adventskonzerten beschert das Philharmonische Kammerorchester Wernigerode unter dem Titel »Hört, wir singen Jubellieder« stimmungsvolle Abende in der Wernigeröder Vorweihnachtszeit. An die Tradition der vergangenen Jahre anknüpfend, laden der Rundfunk-Jugendchor Wernigerode und das Kammerorchester am Nikolaustag, 6. Dezember, 19:30 Uhr zu einem gemeinschaftlichen Adventskonzert in den KIK-Saal des HKK Hotels Wernigerode ein.

Nur wenige Tage vor dem Heiligen Abend, am 22. Dezember, 17 Uhr stimmt das Philharmonische Kammerorchester Wernigerode mit seinem dritten Konzert im Advent in der Christuskirche Wernigerode auf das Weihnachtsfest ein.

Nach Weihnachten lädt das Philharmonische Kammerorchester Wernigerode in diesem Jahr am 30. und 31. Dezember zu einem musikalischen Feuerwerk zum Jahresabschluss in die Harzlandhalle Ilsenburg sowie in die Aula des Gerhart-Hauptmann-Gymnasiums Wernigerode. Gewohnt beschwingt und spritzig werden die Musiker unter dem Dirigat von Musikdirektor Christian Fitzner gemeinsam mit zwei Solisten für einen vergnügten Jahresausklang sorgen.

Die Silvester gala findet am 30. Dezember, 20 Uhr in der Ilsenburger Harzlandhalle und die Silvesterkonzerte am 31. Dezember, jeweils um 14:30 Uhr, 17 Uhr und 19:30 Uhr in der Aula des Wernigeröder Gerhart-Hauptmann-Gymnasiums statt.

Karten sind in den Touristinformationen Wernigerode (Marktstr. 10, Tel. 03943/5537835) und Ilsenburg (Karl-Marx-Straße 1, Tel. 039452/19433), in den Volksstimm Service-Stellen in Wernigerode (Reisebüro Kreyer, Dampfpladen Nr. 6), Blankenburg, Ilsenburg und Magdeburg, bundesweit unter der biber ticket-Hotline 01805/121310 sowie unter www.pkow.de erhältlich. ■

Hesseabend in der Remise

Am 30. Oktober wird der Schauspieler, Komponist und Autor Dieter Grell in der Remise Hermann Hesses »Siddhartha« aufführen. Beginn ist 19:30 Uhr, der Eintritt ist frei. Begleitet wird er dabei von Shantam Rolf Brüggemann auf der Bambusflöte.

Dieter Grell versteht es wie kein anderer die Werke Hermann Hesses zu inszenieren. So war Grell schon mehrfach an europäischen Hesse-Festivals beteiligt, er war in Mailand, Turin, Triest, in Zürich und Montagnola, in Hamburg, Calw, Düsseldorf, in Brüssel, Österreich und in Wernigerode.

»Siddhartha«, ist eine bekannte Erzählung von Hermann Hesse. Sie handelt von der Selbstbefreiung eines jungen Menschen aus familiärer und gesellschaftlicher Fremdbestimmung zu einem selbständigen Leben und zeigt, dass Erkenntnis nicht durch Lehren zu vermitteln ist, sondern nur durch eigene Erfahrung erworben werden kann.

Hermann Hesse wurde 1877 in Calw geboren. Er ist auch heute noch einer der bekanntesten und im Ausland meist gelesenen deutschen Autoren. Seine Werke wurden in zahlreiche Sprachen übersetzt.

Hesse starb am 9. August 1962 in der Schweiz. Den 50. Todestag des Nobelpreisträgers nahm die Stadtbibliothek zum Anlass, einen Hesseabend mit Dieter Grell anzubieten. Dieter Grell verspricht wie immer einen tollen Abend. ■

Dieter Grell (li) und Rolf Brüggemann

Augenblick mal!

Der erste **WILDPARK-KALENDER** ist da!

Erleben Sie das Jahr 2013 mit Luchs, Wildschwein, Auerhahn und vielen anderen Harzer Tieren aus dem Wildpark Christianental!

Mit dem Erwerb dieses Kalenders unterstützen Sie zu 100 % die Tiere des Wildparks Christianental in Wernigerode.

10,- €

Frauenzentrum Wernigerode

Breite Str. 84,
Telefon: 03943-626012
E-Mail: FrauenzentrumWR@web.de

Beratungszeiten

Montag 10:00 Uhr–12:00 Uhr
und 13:00 Uhr–19:00 Uhr
Dienstag 10:00 Uhr–12:00 Uhr
und 13:00 Uhr–17:00 Uhr
Mittwoch 10:00 Uhr–12:00 Uhr
und 13:00 Uhr–19:00 Uhr
Donnerstag 10:00 Uhr–12:00 Uhr
und 13:00 Uhr–17:00 Uhr

Regelmäßiges

Montag
09:30 Uhr Migrantinnen-treff |
14:00 Uhr Kreativkreis | 16:00 Uhr
Englisch (Gruppe I) | 17:30 Uhr
Verkauf im Solidaritätsshop »Stö-
berstube«

Dienstag
10:00 Uhr Café um Zehn | 13:30 Uhr
Englisch (Gruppe II) | 15:30 Uhr AG
Malen und Zeichnen | 17:30 Uhr
Englisch (Gruppe III)

Mittwoch
10:00 Uhr Literaturkreis | 14:00 Uhr
Treffen alleinstehender Frauen

Donnerstag
10:00 Uhr Verkauf im Solidaritäts-
shop »Stöberstube« | 14:00 Uhr
Frauentreff | 16:30 Uhr Englisch
(Gruppe IV)

Veranstaltungen

01. November 2012
10:00 Uhr Verkauf im Solidaritäts-
shop »Stöberstube« | 14:00 Uhr
Frauentreff | 16:30 Uhr Englisch
(Gruppe IV)

03. November 2012
10:00 Uhr Beckenbodengymnastik

05. November 2012
09:30 Uhr Migrantinnen-treff |
14:00 Uhr Kreativkreis | 16:00 Uhr
Englisch (Gruppe I) | 17:30 Uhr
Verkauf im Solidaritätsshop
»Stöberstube«

06. November 2012
10:00 Uhr Café um Zehn | 13:30
Uhr Englisch (Gruppe II) | 15:30
Uhr Malen und Zeichnen | 17:30
Uhr Englisch (Gruppelll)

07. November 2012
10:00 Uhr Literaturkreis | 14:00 Uhr
Treffen alleinstehender Frauen

08. November 2012
10:00 Uhr Verkauf im Solidaritäts-
shop »Stöberstube« | 14:00 Uhr
Frauentreff | 16:30 Uhr Englisch
(Gruppe IV)

10. November 2012
10:00 Uhr Beckenbodengymnastik

12. November 2012
09:30 Uhr Migrantinnen-treff
14:00 Uhr Kreativkreis | 16:00 Uhr
Englisch (Gruppe I)

13. November 2012
10:00 Uhr Café um Zehn | 13:30 Uhr
Malen und Zeichnen | 15:30 Uhr
Englisch (Gruppelll)

14. November 2012
10:00 Uhr Literaturkreis | 14:00 Uhr
Treffen alleinstehender Frauen

15. November 2012
10:00 Uhr Verkauf im Solidaritäts-
shop »Stöberstube« | 14:00 Uhr
Frauentreff | 16:30 Uhr Englisch
(Gruppe IV)

17. November 2012
10:00 Uhr Beckenbodengymnastik

19. November 2012
9:30 Uhr Migrantinnen-treff |
14:00 Uhr Kreativkreis | 16:00 Uhr
Englisch (Gruppe I) | 17:30 Uhr
Verkauf im Solidaritätsshop
»Stöberstube«

20. November 2012
10:00 Uhr Café um Zehn:00 |
13:30 Uhr Englisch (Gruppe II) |
15:30 Uhr Malen und Zeichnen |
17:30 Uhr Englisch (Gruppelll)

21. November 2012
10:00 Uhr Literaturkreis | 14:00 Uhr
Treffen alleinstehender Frauen

22. November 2012
10:00 Uhr Verkauf im Solidaritäts-
shop »Stöberstube« | 14:00 Uhr
Frauentreff | 16:30 Uhr Englisch
(Gruppe IV)

24. November 2012
10:00 Uhr Beckenbodengymnastik

26. November 2012
9:30 Uhr Migrantinnen-treff |
14:00 Uhr Kreativkreis | 16:00 Uhr
Englisch (Gruppe I) | 17:30 Uhr
Verkauf im Solidaritätsshop
»Stöberstube«

27. November 2012
10:00 Uhr Café um Zehn | 13:30
Uhr Englisch (Gruppe II) | 15:30
Uhr Malen und Zeichnen | 17:30
Uhr Englisch (Gruppelll)

28. November 2012
10:00 Uhr Literaturkreis | 14:00 Uhr
Treffen alleinstehender Frauen

29. November 2012
10:00 Uhr Verkauf im Solidaritäts-
shop »Stöberstube« | 14:00 Uhr
Frauentreff | 16:30 Uhr Englisch
(Gruppe IV)

Volkssolidarität Landesverband Sachsen-Anhalt e.V. – Regionalverband Harz

Albert-Bartels-Str. 30
Tel. 03943-625190

Veranstaltungen

Montag, 05.11.2012
15:30 Uhr Rheumaliga

Dienstag, 06.11.2012
09:30 Uhr Beratung der Ortsgrup-
pen-Vorsitzenden Wernigerode |
13:00 Uhr Skat | 14:00 Uhr Rommé

Donnerstag, 08.11.2012
14:00 Uhr Volkshelfer Ortsgruppe 10

Dienstag, 13.11.2012
13:00 Uhr Skat | 14:00 Uhr Rommé

Donnerstag, 15.11.2012
14:00 Uhr Kaffeetrinken der Orts-
gruppe Wernigerode 10 im Hotel
Mühlental mit Vortrag von Dr.
Lagatz

Dienstag, 20.11.2012
13:00 Uhr Skat | 14:00 Uhr Rommé

Mittwoch, 21.11.2012
09:30 Uhr Ortsgruppe 07
Wernigerode

Dienstag, 27.11.2012
13:00 Uhr Skat | 14:00 Uhr Rommé

Hospizverein Wernigerode e. V.:

Sprechzeit

Montag von 16:00 Uhr – 18:00 Uhr
Beratung täglich nach Absprache
möglich, Telefon: 01 75-6808074

Leise wie ein Schmetterling – Abschied vom fehlgeborenen Kind

*Noch ehe du kamst
warteten wir bereits
auf dich
noch ehe du kamst
haben wir dich
schon geliebt
noch ehe du kamst
verloren wir dich wieder
nichts ist mehr so
wie es früher war
denn bevor du
gegangen bist
hast du uns verändert
noch ehe du kamst
hast du unser Leben
bereichert
nicht alles davon
haben wir verloren
die Liebe zu dir
wird bleiben*

Petra Hillebrand

Die Schwangerschaft verlief in guter Hoffnung, doch das Kind ging wieder, noch ehe es die Welt mit seinen eigenen Füßen betreten durfte.

Leider gibt es immer wieder fehlgeborene Kinder. Betroffene erfahren dies als schmerzlichen Verlust. Sie haben neues Leben erwartet und werden plötzlich mit dem Tod ihres Babys konfrontiert. Ein Leben, das keine Chance hatte, sich zu entfalten.

Am Freitag, dem 23.11.2012, werden um 15:00 Uhr die fehlgeborenen Kinder beerdigt. Hierzu sind Eltern, Großeltern, Angehörige und Freunde zu einer Andacht in die Theobaldikapelle in Nöschenrode eingeladen.

Im Anschluss an die Andacht haben Sie die Möglichkeit, bei einer Tasse Kaffee oder Tee Ihrer Trauer Raum zu geben. Wir lassen Sie als Betroffene in dieser Situation nicht allein.

Die evangelische Kirchengemeinde St. Sylvestri- und Liebfrauen sowie der Hospizverein Wernigerode e. V., bereiten diese Trauerstunde gemeinsam vor.

Kontakt und weitere Informationen:
Hospizverein Wernigerode e. V.
Steingrube 8
38855 Wernigerode
Tel. 0175-6808074

- Abschleppen u. Bergen bis 40 Tonnen
- Kfz-Recycling
- **Kranverleih bis 35 Tonnen**
- Freie Kfz-Werkstatt

Abschlepp-Service Wernigerode GmbH

Glockengasse 9 • 38855 Silstedt
Tel. 03 94 3 / 2 23 59 u. 4 45 66
Fax 03 94 3 / 4 46 81
email: g.tamke@mmbnet.de

Die AMTSBLÄTTER
aus der

- amtlich
- seriös
- informativ

Monat für Monat erreichen Sie mit einer verteilten Auflage von 260.000 Exemplaren in den Landkreisen Harz und Mansfeld-Südharz sowie in den Städten Wernigerode, Blankenburg, Aschersleben und Seeland zuverlässig Ihre Kunden! Gern machen wir Ihnen ein Angebot für eine effektive Werbung.
P.S.: Außerdem erstellen und drucken wir (fast) alles – vom Flyer bis zum Buch.

Harzdruckerei GmbH | Max-Planck-Str. 12/14 | 38855 Wernigerode
Kontakt: Ralf Harms | Fon 03943 542427 | Fax 03943 542425
r.harms@harzdruck.de | www.harzdruck.com

das mathestudio

Die 1. Klassenarbeit wird (ist) geschrieben – seid Ihr gut vorbereitet (gewesen)?

Kostenlose Probestunde
in den Herbstferien möglich

Anmeldung unter:
0171-7528227

informieren Sie sich auch bei
www.nachhilfe-anger.regional.de

sabine anger · forckestraße 2
38855 wernigerode · tel. 03943 - 557398

Charmant

Friseur * Kosmetik * Nagelstudio

Perückenstudio * Sauna

Haarverlängerung/Haarverdichtung

Wellness * Lehrausbildung

www.facebook.com/Friseur.Charmant

Das Beste für
Haut & Haar

Charmant

Friseur & Kosmetik eG

www.friseur-charmant.de

Schneekönigin!

Honda Schneefräse
HSM 1390i

Honda
Schneefräse HS 550
Schneeprinzessin!

WOLFSHOLZER
Maschinen & Geräte GmbH
Wolfsholz
38855 Wernigerode
Tel. 03943/55336 • Fax 46146

HONDA
POWER EQUIPMENT

Ev. Freikirchliche Gemeinde – ARCHE Freiheit 59

Gottesdienste und Kindergottesdienst

Sonntag, 04.11.2012
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in verschiedenen Altersgruppen

Sonntag, 11.11.2012
10:00 Uhr Taufgottesdienst und Kindergottesdienst in verschiedenen Altersgruppen

Sonntag, 18.11.2012
10:00 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst in verschiedenen Altersgruppen

Sonntag, 25.11.2012
10:00 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst in verschiedenen Altersgruppen

Weitere Veranstaltungen

Freitag, 02.11.2012
17:00 Uhr Pfadfinder

Samstag, 03.11.2012
19:00 Uhr Jugendtreff

Dienstag, 06.11.2012
19:00 Uhr Bibelgespräch

Freitag, 08.11.2012
17:00 Uhr Pfadfinder

Samstag, 09.11.2012
19:00 Uhr Jugendtreff

Dienstag, 13.11.2012
19:00 Uhr Bibelgespräch

Freitag, 16.11.2012
17:00 Uhr Pfadfinder

Samstag, 17.11.2012
19:00 Uhr Jugendtreff

Sonntag, 18.11.2012
16:00 Uhr Impulse zum Leben

Dienstag, 20.11.2012
19:00 Uhr Bibelgespräch

Freitag, 23.11.2012
17:00 Uhr Pfadfinder

Samstag, 24.11.2012
19:00 Uhr Jugendtreff

Sonntag, 25.11.2012
16:00 Uhr Impulse zum Leben

Dienstag, 27.11.2012
19:00 Uhr Bibelgespräch

Freitag, 30.11.2012
17:00 Uhr Pfadfinder

Ev.-Kirchliche Gemeinschaft St. Georgiikapelle Ilsenburger Str. 11

Gottesdienste und Kindergottesdienst

parallel Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 04.11.2012
10:00 Uhr Familiengottesdienst, anschließend Mittagessen, G.Weber

Sonntag, 11.11.2012
10:00 Uhr G. Weber

Sonntag, 18.11.2012
10:00 Uhr A. Bernhard

Mittwoch, 21.11.2012
Buß- und Bettag, 18:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der Christuskirche

Sonntag, 25.11.2012
10:00 Uhr G. Weber

Weitere Veranstaltungen

Montag, 05.11.2012
18:00 Uhr ök. Friedensgebet in der Sylvestrikirche | 14:30 Uhr Seniorenachmittag, Past. Strehlau

Donnerstag, 01.11.2012
09:30 Uhr Frauengebetskreis (überkonfessionell)

12. bis 20.11.2012 an Wochentagen
18:00 Uhr Friedensdekade in der Sylvestrikirche

Regelmäßiges

Donnerstags
15:00 Uhr Bibelgesprächskreis

Freitags
19:00 Uhr Selbsthilfegruppe Sucht BKD

Ev. Kirchengemeinde St. Johannis

Pfarrstraße 24

Gottesdienste und Kindergottesdienste

Sonntag, 04.11.2012
10:00 Uhr Gottesdienst, Pf. A. Bernhardt

Samstag, 11.11.2012
10:00 Uhr Innenstadt-Gottesdienst zum Beginn der Friedensdekade in der Sylvestrikirche | 16:30 Uhr Martinsumzug, Beginn in der Kath. Kirche St. Marien

Sonntag, 18.11.2012
18:00 Uhr Musikalische Vesper in der St. Johannis-kirche, Pfn. Dr. H. Liebold

Mittwoch, 21.11.2012
Buß- und Bettag, 18:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Christuskirche

Sonntag, 25.11.2012
Ewigkeitssonntag, 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Gedenken der Verstorbenen, Pfn. Dr. H. Liebold

Weitere Veranstaltungen

Mittwoch, 07.11.2012
14:30 Uhr Gemeindegemeinschaft der Senioren

Dienstag, 13.11.2012
15:00 Uhr Gesprächskreis im Pfarrhaus, Thema »Hanna«

Mittwoch, 14.11.2012
19:30 Uhr Mediumkreis mit Pf. R. Holmer, Thema »Wenn Gott dem Leben Weichen stellt«

Mittwoch, 21.11.2012
14:30 Uhr Seniorentanz mit Frau Damm im Martin-Luther-Saal

Donnerstag, 22.11.2012
15:00 Uhr Bibelstunde im SZ »Stadtfeld«, Pfn. Dr. H. Liebold

Dienstag, 27.11.2012
15:45 Uhr Bibelstunde im SZ »Burgbreite«

Mittwoch, 28.11.2012
19:30 Uhr Taizé-Andacht in der St. Johanniskirche

Regelmäßiges

außer in den Ferien
Dienstags
Christenlehre im Haus Gadenstedt
15:00 Uhr Klasse 1 bis 3 | 16:00 Uhr Klasse 4 und 5, Oberpfarrkirchhof 12

Mittwochs
09:30 Uhr Krabbelgruppe | 17:00 Uhr alle 14 Tage Konfirmandenstunde Klasse 7 | 18:00 Uhr alle 14 Tage Klasse 8 | 19:15 Uhr Jugendkreis ab Klasse 9

Donnerstags
19:00 Uhr Chorprobe des St.-Johannis-Chores im Martin-Luther-Saal

Selbst. Ev.-Lutherische Kreuzkirche Wernigerode

Lindenbergr. 23

Gottesdienste

Sonntag, 04.11.2012
09:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Sonntag, 18.11.2012
11:00 Uhr Predigtgottesdienst

Mittwoch, 21.11.2012
Buß- und Bettag, 18:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Johanniskirche Wernigerode

Neuapostolische Kirche Wernigerode

Lüttgenfeldstraße 3b

Gottesdienste

Sonntags
09:30 Uhr

Mittwochs
20:00 Uhr

Regelmäßiges

Montags
19:30 Uhr Chorproben des Gemeindegemes

Sonntags (außerhalb der Ferien)
09:00 Uhr Probe des Kinderchores, anschließend Kinderunterricht in verschiedenen Altersgruppen

Weitere Veranstaltungen

Dienstag, 13.11.2012
Andacht in der Kurklinik Blankenburg

Sonntag, 11.11.2012
Jugendgottesdienst

Sonntag, 18.11.2012
Religionsunterricht

Kirchengemeinde St. Sylvestri und Liebfrauen Wernigerode

Burgstraße,
www.sylvestri-liebfrauen-wernigerode.de

Gottesdienste und Kindergottesdienst

Sonntag, 4.11.2012
10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Liebfrauenkirche

Sonntag, 11.11.2012
10:00 Uhr Innenstadtgottesdienst, Liebfrauenkirche

Sonntag, 18.11.2012
10:00 Uhr Gottesdienst, Liebfrauenkirche

Mittwoch, 21.11.2012
18:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss der Friedensdekade, Johanniskirche, Pfarrstraße

Sonntag, 25.11.2012
Ewigkeitssonntag, 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Liebfrauenkirche

Friedensgebet
Montag, 05.11.2012
18:00 Uhr St. Sylvestrikirche, Oberpfarrkirchhof

Friedensdekade

Friedensgebete werktags vom 2.11. bis 20.11. jeweils um 18:00 Uhr in der St. Sylvestrikirche, Oberpfarrkirchhof

Weitere Veranstaltungen

Samstag, 03.11.2012
19:30 Uhr Geistliche Chormusik Liebfrauenkirche, Burgstraße

Montag, 05.11.2012
19:30 Uhr Theatergruppe im Haus Gadenstedt

Freitag, 09.11.2012
19:00 Uhr Frauengesprächskreis 55+ im Pfarrhaus

Sonntag, 11.11.2012
16:30 Uhr Ökumenisches Martinsfest
St. Marien mit anschließendem Laternenzug zur St. Johanniskirche, Pfarrstraße

Montag, 12.11.2012
19:30 Uhr Sitzung des GKR im Haus Gadenstedt

Mittwoch, 14.11.2012
14:30 Uhr Frauenhilfe im Haus Gadenstedt | 18:00 Uhr Besuchsdienstkreis im Pfarrhaus | 20:00 Uhr Männerrunde im Haus Gadenstedt

Freitag, 16.11.2012
16:00 – 17:30 Uhr Teenie-Kirche für Mädchen und Jungen der 6. Klasse, Christusgemeinde, Friedrichstraße

Montag, 19.11.2012
19:30 Uhr Theatergruppe im Haus Gadenstedt | 20:00 Uhr Frauenabend im Haus Gadenstedt

Mittwoch, 21.11.2012
14:30 Uhr Seniorentanzkreis (50+) im Luthersaal | 15:00 Uhr Handarbeitskreis im Haus Gadenstedt

Freitag, 23.11.2012
15:00 Uhr Trauerfeier für stillgeborene Kinder mit Beisetzung in der Theobaldikapelle

Montag, 26.11.2012
19:30 Uhr Bibelgesprächskreis im Pfarrhaus

Mittwoch, 28.11.2012
14:30 Uhr Gemeindegemeinschaft im Haus Gadenstedt

Regelmäßiges

Dienstags
Christenlehre im Haus Gadenstedt
15:00 Uhr Klasse 1 bis 3 | 16:00 Uhr Klasse 4 und 5, Oberpfarrkirchhof 12

Donnerstags (außer 01.11.12)
19:00 Uhr Junge Gemeinde für Jugendliche ab 8. Klasse, Haus Gadenstedt, Oberpfarrkirchhof

Konfirmanden 7. Klasse

Mittwoch, 14. und 28.11.2012
17:00 Uhr Krippenspielproben zusammen mit 8. Klasse, Haus Gadenstedt, Oberpfarrkirchhof

8. Klasse

Mittwoch, 14. und 28.11.2012
17:00 Uhr Krippenspielproben zusammen mit 7. Klasse, Haus Gadenstedt, Oberpfarrkirchhof

Mittwoch, 07.11.2012
17:00 Uhr Haus Gadenstedt, Oberpfarrkirchhof

Mittwoch, 21.11.2012
18:00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag, Johanniskirche, Pfarrstraße

Übungsstunden der Chöre und Instrumentalkreise

Montags
19:30 Uhr Flötenensemble im Haus Gadenstedt

Dienstags
19:30 Uhr Kantorei, Luthersaal

Donnerstags
15:30 Uhr Kinderchor | 16:30 Uhr Kinderchor | 19:00 Uhr Kirchenchor jeweils im Haus Gadenstedt

Freitags
18:00 Uhr Ökumenischer Bläserkreis im Haus Gadenstedt

Harzer Tafel

15. und 29.11.2012
10:30 Uhr im Haus Gadenstedt

Ökumenische Wärmestube

jeden Mittwoch ab 09:00 Uhr im Haus Gadenstedt

Wir haben Ihre Geschenkidee!

Angebot Nr. 137

Es kribbelt & prickelt

Leistungen:

- 2x ÜN im komfortablen Doppelzimmer
- 1 Fl. Sekt zur Begrüßung
- romantische Deko mit Rosenblüten
- 1x reichhaltiges Frühstück vom Buffet
- 1x Frühstück am Bett
- 1x romantisches Abend Dinner (4 Gänge am 2. Abend) in der Mühle
- kostenfreie Saunanutzung

ab
99,-€
p.P. im DZ

Angebot Nr. 717

Kuscheln im Harz

Leistungen:

- 2x ÜN im Doppelzimmer
- romantische Deko mit Rosenblättern
- 1 Flasche Prosecco zur Begrüßung auf Ihrem Zimmer
- 2x Frühstück vom Buffet
- 1x Abendessen als 4- Gang- Menü
- kostenfreie Saunanutzung
- kostenfreier Parkplatz am Hotel

ab
99,50€
p.P. im DZ

**** LEWITZ MÜHLE - Ihr 4* Landhotel
An der Lewitz Mühle 40 · 19079 Banzkow-Schwerin
Telefon 0 38 61 | 505-0

*** Hotel WALDSCHLÖSSCHEN SCHIERKE
Hermann-Löns-Weg 1 · 38879 Schierke
Telefon 03 94 55 | 86 70

Angebot Nr. 601

Solange es die Liebe gibt ... Romantikurlaub am See

Leistungen:

- 2x ÜN im Doppelzimmer
- 2x reichhaltiges Frühstück vom Buffet
- Begrüßungscocktail
- 1x 5-Gang-Romantik-Dinner im Kaminzimmer
- kostenfreie Saunanutzung
- kostenfreier Parkplatz am Hotel

ab
75,-€
p.P. im DZ

Angebot Nr. 748

Zeit zu Zweit - mit allen Sinnen genießen ...

Leistungen:

- 2x ÜN im DZ o. Himmelbettzimmer
- 1 Flasche Prosecco auf Ihrem Zimmer
- 2x Frühstück vom Buffet
- 2x 4-Gang Abendmenü
- 2. Tag = Ihr Wellnessstag, inkl. Aromabad für Zwei
- Aroma-Rücken-Nacken Massage
- private Saunanutzung - zu Zweit
- Entspannen im Ruheraum
- inkl. alkoholfreiem Fruchtcocktail

ab
137,-€
p.P. im DZ

**** Seehotel BRANDENBUR a. d. HAVEL
Am Seehof 22e · 14778 Beetzsee OT Brielow
Telefon 0 33 81 | 750-0

*** Romantisches Genießer Hotel DÜBENER HEIDE
Am Dorfplatz 4 · 04338 Krippenhna-Leipzig
Telefon 0 34 23 | 706 69-0

Hauptstraße 131 | 09661 Rossau

08 00 4 54 68 35

www.travdo-hotels.de | info@travdo-hotels.de

UMWELTSCHONENDE ENERGIEEN ZUM WOHLFÜHLEN.

**500 Euro Startgeld
für Ihre neue Heizung!**

FERNWÄRME

Behaglich warme Räume - egal wie kalt es draußen ist. So komfortabel und sicher ist nur Fernwärme. Sie drehen am Thermostat, wir erzeugen die Wärme und bringen Sie zu Ihnen ins Haus - jederzeit vollautomatisch. 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr. Die Stadtwerke fördern jetzt die Umrüstung Ihrer Heizungsanlage auf Fernwärme mit barem Geld. Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gern.

Energie rund um die Uhr